iem Garten gur che bedingen fich feine noch foft

Mugen bes junblonde Mädchen oohl aus ihr ge-

pieber in greif-Samnaflum, ein des Borerbaufes Gefrüschaft gete verioren, fein Berhältniffe viel ene nicht ungeung geplagt in fich nicht ent-

ihm boch Mühe rehlen geblieben aler fonnte ihm ber follte er ben fein, er batte ort eines halben Strehlen umb ir er auf felnem ber alten, guewar es einfam, fo recht. Blinnem Leben ein , und alles ift bens noch nicht Er mar fteben

Cutter! rong so bichten grunen Mabchen faß.

ir belfen? enbte er bas aweiffung und auf der Mener, en fast verbedi. thm in threm bon bold guite

eilnahme, aber tenin ich Die

lobend gu ihm gelgen, erzählte er die Schulden

einen Lingenen fonnte, mer nuten auf ber

aut. ag habe, ba ft. Bitte, willft aturlich fo balb ichneil hingu. abe fic verlegt

Sertretero ber

reffenh, follen eiftern aufge-oorbe gerichtet n-Campagne.

am,

Kis str. 50, L. Nervtöten stl. Zehn-

my, om 3118. reins.

e Blumenitta, 376.

nsp en und ernen. p. Soothhelm.

und amren , Sintergalie

тать, роп en usion Mober

itter,

Mark. Sinterpalie.

Hochheimer Stadtanzeiger

Amtliches Organ der ** Stadt Hochheim a. M.

Bejugspreis: monatlich 70 Pfg. einicht. Bringeriobu. Wegen Doftbezug naberes bei jebem Doftamt.

Erscheimt 3 mal wochentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags. Redaktion u. Expedition: Biebrich a Rh., Rathausstr. 16. Telephon 41.

Redakteur: Guibo Jeibler in Biebrich a. Rh.

Rotations-Druck u. Derlag: Guido Jeibler vorm. hofmann'iche Buchdruckerel, Biebrich. Silialezpedition in Sochheim: Jean Cauer.

Angeigenpreis: für die ogelpaltene Coloneigeile oder deren Raum 16 Pfg. Rehlamezeile 60 Dig.

M 3

Donnerstag den 9. Januar 1919

Politicadeste-

13 Jahrgang

Umtlicher Ceil.

Berordnung

befreffend Erganjung ber Bestimmungen über den Berfehr mit

Reijebrotwarfen. Laut Aundschreiben des Breuß. Landesgetreibeamts vom 11. Rovember 1918 R. M. 5707 — B. 22 find solgende neue Befrimmungen in Araft getreten:

Die Reisebrotmarten touten auf 50 Gramm Geback. Die Kommunglverdände können die Beradsolgung bestimmter Urten von Gedad auf Reisebrotmarten unterfagen. Alcht besugt find sie bagegen, den Rennwert der Reisebrotmarten abzuändern.

Mit ber Ausgabe von Rellebrotmarten an die Berbraucher burfen Badge und sonitige Bersonen, die fich mit der herstellung und dem Berrriebe von Gebad befassen, von den Kommunatverbanden nicht beauftragt merden.

Der Wiebereinfaulch von Reisebrotmarten in örtliche Brot- farten ift gulöffig.

Die Kommunalverbände haben von den Ausgabestellen der Bebenomittelfarten ihres Bezirfs monactiche Rachweisungen über die Ausgabe von Reisebrotmarken an Militärursander sühren zu iassen. Diese Rachweisungen müssen mindestens enthalten:

(a) Rame des Ursauders,

(b) Dienstgrad,

(c) Truppenteil oder Behörde,

(d) Zeitraum, sür den Reisebrotmarken verabsolgt worden sind,

find,

c) Gewichtsmenge des verabsolgten Gebäcks,

f) Quittung des Empfängers,
Nach Ablauf der monatlichen Bersorgungsperiode, also nach dem 13. eines jeden Monats, sind in der Rachweisung die Jahl der Urfaubstage und die angegedene Gebäcknenge aufzurechnen.
Diese Rachweisungen sind von dem Kommunalverdand nachzusprüfen und dem Breuß. Sandesgetreideamt mit den laufenden Mehle ansorderungen oder Mehlbedarisnachweisungen einzureichen.

Die Magistrate und Gemeindevorstände erlucke ich, bei Ausgabe von Keisebrotwarfen an Militärurlauber die nach Ilse 4 der vorstehenden Borschriften ersorstehen wonatliche Nachweisung zu führen und mir spätestens zum 18. eines seden Monots einzureichen. Gleichzeitig ist mir eine ähnliche Nachweisung über die Anogabe von Kelsebrotwarfen en Biuncuschiller, salls an solche Reliebrotwarfen von Biuncuschiller, salls an solche Reliebrotwarfen vorabsolgt wurden, mit vorzulegen. Außer den oden unter diese erwähnten Arfordernissen das Binnenschilfers,

2. den letzten Wohnort,

3. Kamen oder die Bezeichnung des Schilfes bezw. der istema, der das Schilf gehört,

4. Augube, od der Binnenschilfer im Besig des vorgeschriebenen, von der Hinnenschilfer in welchem er seine Fahrt antritt, ausgestellten Ausweises ist,

5. Angabe, od der Indaber des Ausweises als Schwer- oder Schwerstarbeiter anerkannt ist.

Schwerftarbeiter anerfannt ift.

Die Hobe ber ben Binnenichiffern auftebenden Brotration ift aus meiner am 14. b. Mis, im Arcisbiatt Rr. 149 veröffentlichten Befanntmachung gu erfeben. Weiesbaben, ben 29. Dezember 1918.

Der Borfigenbe bes Areipausiduffes. 3. B.: Chlitt.

Rr. 20.

Befannimadung über die Berordnung betr. Sparmetalle während der Rebergangszeit.

3mifchen ben beteiligten Beborben ift folgende Regelung vereinbart morben:

Mus den Beftanben ber Kriegemetall-Aftiengefellichaft tonnen fünftighin Sparmetalle nur auf Grund von Kontingenticheinen begm. Leitfontingenticheinen bezogen werben. Die Romingent-icheine werben ausschließlich von den Metall-Beratungs- und Berweine werden ausschließtellt, die für die verschliedenen Gruppen der Reial-Endperdraucher bestehen und der Aussicht der Reichsstelle für Sparmetalle (disderige Metall-Freigabestelle, Charlottendurg 4, Bismarchiraße 70/71) unterhellt sind. Reiall-Endperordreiter, die nach wegen Zuiellung von Sparmetallen wit einer Metallberatungs, und Berreitungsstelle in Verdindung getreten sind, millen sich im Redarkstelle, an die nach welche die Medallseren und fich im Bedarfsfalle an die zuständige Meinel-Berntungs- und Berteilungsftelle wenden. Zweifei über die Zugehörigfeit zu einer Reteilberatungs- und Berteilungsstelle entscheider auf Anfrage die Reichsftelle für Sparmeialle. Handwerfer wenden sich an ihre

Jeber beutsche Endvernrbeiter bat, unbefünnmert um seine Jugebörigkeit zu einem Hachverband, Anrecht auf Erhalt eines Kontingenischeines, lofern für ben von ihm bergettellten Gegenstand Wetall unter Berudsuhtigung der wirtichaftlichen Sparjamkeit zu-

Der Inhaber eines Kontingenticheines ift zur Ausstellung von Der Ingeber eines Keiningentlagenes in zur Ausseunung von Teilsoningenschleinen berechtigt. Alle Einzelbeiten des Versahrens ergeben sich aus dem Antbruck des Kontingensicheines bezw. des Teilsontingensicheines. Bordruck des Teilsontingensicheines sind bei kinntichen Metallberatungs- und Verreitungsstellen sowie ben

Sanbels- und Handwerfstammern erhältlich. Die burch Rontingenischein begm. Leitfontingenticheinen bewilligten Meinkmengen merben auf einen an die Metallicheinen-Kontrolle in Berlin & 9, Hotodomerftraße 10/11, gerichteten An-trag von der Kriegometall-Afriengesellschaft zu ihren allgemeinen irag von der Kriegonseiall-Africugriellichaft zu ihren allgemeinen Lieferungsbedinnungen aus ihren Beständen geliefert. Die unter Auslächt des Aeldsawirrichafteamies und des Reichsdemobill-machungseimtes leigeseinem Breile werden dis auf weiteres auf seigesder Grundlage derechnen Aupler 450,— M., Jinn 1400,— Mart, Ricke 1500 M., Blei 76 M., Rodzint 130 M., Keinzint 190,0) 158,— W., Antimon 230,— M., Muminium 700,— M., alles für 100 Kg. Metall, Platin 24,— M. pra Gramm. Jür die übrigen Metalle gelten die auf weiteres die beitebenden Breile der Krego-metall-Africagseigengesellschaft für Friedenslieferung (Grandsteife) So. metall-Altiengesellschaft für Friedenslieferung (Grundpreise). Sobald wie möglich werden die Breise in Ansehaung an die Wellsmartispreise bestgesetzt und forstausend von der Kriegsspetall-Ar.

tiengesellichaft in den amiliden Berkindigungsblättern des Reiches und verschiedenen Tageszeitungen befanntgegeben werden.
Anstelle des Bezuges von der Kriegsmetall-Afrienzesellichaft berechtigen die Kontingentscheine und Teilfontingenticheine auch zur Einfuhr aus dem Auslande. Räheres ist aus den Bestimmungen in den erwähnten Bordrucken ersichtlich.

Die Reichsstelle für Sparmetalle.

Befanntmachung.

Bekanntmachung.
In nächster Zeit beginnen die Bersteigerungen der demodisisierten Pierde. Die Cinsüdrung der Pserde erfolgt voraussichtlich über Camberg.—Igstadt. Zeit und Ort der Bersteigerungen werden desanders desannt gegeden. Es wird nochmals darauf hingewiesen, das nur Seldstuerbraucher aus Londmutrschaft. Industrie. Inandel und Gewerde augelossen, die durch eine Bescheinigung des Bürgermeisters nachweisen, das lie das Pierd im eigenen Berriede benötigen und keinen Handel damit treiben. Die ursprünglich vorgeschenen Vernen handel damit treiben. Die ursprünglich vorgeschenen Versehenen sommen nicht zur Ausgabe.
Alls Zahlungsmittel werden Kriegsanleihen zum Kennwert in Indulung genommen, und zwar die sünsprozentigen Schalberschlungen aller Kriegsanleihen ohne Unterschlied, und die erstmalig bei der 6. Kriegsanleihe ausgegebenen 4% Vigen auslosderen Schahnmeisungen, iedach nur in Grenzen des Kaufpreises, Herauszahlungen in dar sinden nicht statt. Bei den Bersteigerungen werden Kaufer, die Bezahlung in Kriegsanleihe andieten, dei sonst gleichen Geboten vor anderen berücksichtigt. Der saufende Innesichen Kaufpreise die Kischalinsen vom Jahlungstage die Fum Tage der Fölliafeit des Lindsinsen vom Jahlungstage die Hum Tage der Fölliafeit des Kinscheines zu enteichten.

Weschahnungsansschung für den Landstreis Wiessbaden.

3. A.: Dr. Penner.

Die Orispolizeibehörden des Kreises weile ich erneut darauf din, daß sie gemäß Ministerialerlaß vom 23. Februar 1886, Ministerialeblatt für die innere Berwaltung von 1892, Geite 229/30. dinnen drei Lagun dem für ihren Bezirf zuständigen Gewerbenussischesbeamten — § 189 is Gew. D. — (für den Landfreis Wiesdaden der Gewerbeinspeftion in Wiesdaden) Abschrift der ihnen von den Betriebsunternehmern überlandten Unsallanzeigen sür diesenlagen Betriebezu übersenden haben, welche der Beauflichtigung diese Beamten unterliegen, und in denknivern fällen, in welchen eine Unfalluntersinchung eingeleitet wird, hiervon dei Uebersendung der Anzeige, oder, wehn die Einseitung der Untersuchung erst spätenlichen wird, durch besandere Witteilung unter der Bezeichnung des etwa angeleinen Berdondlungstermins Kenntnis zu geden haben.
Diesenigen Beitriebe, für welche die Mitteilung der Woschrift der Unsfallanzeigen zu unterdieiben haben, sind in dem Erlaß vom 24. Wat 1892, Win. VI. S. 229, bestimmt.

Der Lanbrat.

Dos Reichsamt für bie wirtichaftliche Demablimachung macht befannt:

Die unproduftive Arbeit für Ariegsauftrage muß aufhören. Die Betriebe find unverzüglich auf Friedensmaterial umguftellen. Bu bie em Zwede haben alle ftantlichen Stellen, Gemeinden, öffentliche Rorporationen uim ihre Friedenvauferige umgebend gu erreifen. Deffentliche Rotftanbearbeiten merden in Auftrag gegeben werden. Rangels vorliegender Luftrage ift Friedensarben auf Borrat berguftellen. Die Beicharfurgobebolden darfen irgend welche Anfpruche auf Derftellung von Ariecomaterial aus laufenben Ber-tragen nicht niebt erheben. Die Induftrie min im Intereffe mog-ficht balbiger Befriedigung felebenswirtichaftlicher Bedurfniffe auf ben Uniprud, noch fernerbin berguftellenben Ariegomaterial ausguliefern, grunbfahlich vergiebten. Alle Friedensauftrage find ben noch laufenden Ariegsaufträgen unbedingt vorzuglichen. Arbeiterentlaffungen burfen nur erfolgen, weim an anberen Stellen für Arbeit geforgt ift. Urbeitslofigfeit ift unter allen Umftanben gu

Aur wenn ausnahmemeise des Ziel. Friedensarbeit ohne Ur-beitelosigfeit nicht sofort erreicht wird, finnen Ariegsorbeiten als Rotarbeiten vorübergebend nach sortgeseitt werden. Bei ber Bemeffung bes Enigelis ift als Grundian festguftellen, bag eine Be-minnerziefung aus folden Arbeiten infolge ihres Charafters als Rotarbeiten nicht in Frage fommen fann.

Auf Erund des Erfalies bes Rate der Boltebeauftragten vom Rovember 1918, fiber die Errichtung des Reichsamts für die wirischaftliche Demobilmachung (Demobilmachungsamt) wird hier-

1. Sowell nuch bem 10. Appember 1918 noch ausnah noweise Rriegsarbeiten forige ent werben muffen, fent bie mit ben Arbeiten besofte Beidafjungsbeborbe neue Preie fur die Welterarbeit in beileste Beimafjungsbehörne meile Preise für die weiterarbeit in Ariegemoterial inner Berüfflichtigung ihren Charafters als Nobrebeit fest. Gegen diese Preissestlichung sieht innerhalb 4 Moden nach Zustellung den Lieferern oder Unterlieferern das Recht der Berufung an den Demobilmachungs-Kommisser seines Beziefes ju. Der Demobilmachungstommisser leit nach Undörung der Beschaftungsbehörde und des Berufenden den Preis endgultig seit mit der Wodersche dass State und bei Berufenden den Preis endgultig seit mit der Maggabe, baf über ben Erfalt nachweisbarer Gefantgeftehungs-toften binaus fein Geman gewährt wird, und bag feinesfalls ber bertraglich vereinbarte Breis, auch anteilig nicht überichritten wird.

2. Ein Unipruch auf enfgangenen Gewinn wegen nicht ausgeführter Arlegsauftröge gegen die Auftroggeber fieht ben Lieferern oder Unterlieferern nicht zu. 3. Die vorstebenden Bestimmungen schlieben eine Einigung

über die jofpritge Auflofung ber Bertroge ober Teite berfelben, ge-gebeitenfalls umer liebernahme ber unfertigen Gegenftanbe, amiichen Beschaftungsbehörde einerfelts und Bleferer ober Unterlieferer

4. Imeffel über die Umpendbartelt biefer Berordnung auf ben Gingelfall enticheibet auf Antrag ber Beteiligten bas Demphile

5. Die Landeagentrolbeblieden oder die von ihnen bezeichneten Gtellen regeln die Ginrichtung der ben Demobilmachungs-Kommistaren für die Erfüllung der zu 1. bezeichneten Aufgabe beizugeben-

Das Berfahren vor bem Demobilmachungstommiffar ift ge-bührenfret, über die Erstattung barer Ausingen entscheibet der De-mobilmachungscommissar.

6. Bur Streitfolle aus diefer Berordnung ift ber orbentliche Rechtsweg ausgeschloffen. Berlin St. 48, den 21. Rovember 1918.

Berl, Gebemannftr, 10. Reichsamt für die wirtschaftliche Demobilmachung. gez.: Roeth

Wird veröffentlicht. Wiesbaden, den 24. Dezember 1918. Demobilmachungsausichuft für Wiesbaden-Cand. Der Borfipende des Areisausschuffes. J.-Ar. II, St. 5011/1. J. 28.: Schlitt.

Die Ciappen-Rommandantur für den Landtreis Wiesbaben hat ihren Sip von jest ab in Biebrich (Rathaus — Zimmer 5). Sämt-liche Reifegesuche find von den Bürgermeistern nach bort zur Genehmigung vorzutegen und von bart wieder abzubalen. In ber Dienstiftelle bes "Administrateur militatre bu Cercte be Miesbaben (Campagne) in Biesbaben" werden von jest ab teine Reljege,uche

(Campagne) in Wesescher.
mehr entgegengenommen.
Elesbaden, den 7. Januar 1919.
B'Administrateur militaire du Cercie de Wiesbaden (Campagne).
B'Administrateur militaire du Cercie de Wiesbaden (Campagne).

In die Magiftrate und Gemeindevorftande. Bis jum 12. Connor 1919 ift mir eine Lifte einzureichen, auf der alles verzeichnet ift, mas bieber von den frangofichen Befagungstruppen regulriert worden ist. Wiesbaben, den 7. Januar 1919.

3.-90r. II. 78/1.

Der Landrat. 3. B.: Gollit.

Befanntmachung. Wie mir DR. l'Abminiftrateur bu cercle be Biesbaden (Cam-

pogne) mitgeteit hat, ollen die Belatungstruppen das für ihre Beriorgung etwa erforder iche Schlachtvich nicht unmittelbar von Berbatten ober Handlern erwerden, sondern durch Bermittelung des Biehhandelsverbandes antaufen. Mie Antroge auf Neberlassung von Schlachtvich sind deshald an den für den Kreis deskellten Bertrauensmann des Berbandes Josef Leot in Biedrich, Rathausstraße 80 (Pernsprecher Amt Biedrich Re. 59) zu richten. Die Wagistrate und Bemeindevorstände er unde ich Borstebendes in ortsädlicher Weise zur allgemeinen Kenntnis zu bringen. Wiesbaden, den 7. Januar 1919.

Wiesbaben, ben 7. Januar 1919.

Der Laubroi. 3. B.: Salitt

Befannimadjung.

Befannsmachung.

Im Unichtuß an die Sefanntmachung vom 21. Dezember 1918
betr. Muszahlung der Unifoljungs., Marich., Löhnungs. und Berpliegungsgelder fommen in den angegebenen Togen nur folgende
Rontrollnummern jur Auszahlung:

Rantag, den 6. Januar 1919

Dienstag, den 7. Januar 1919

Mittwech, den 8. Januar 1919

Tonnerstag, den 9. Januar 1919

Tonnerstag, den 10. Januar 1919

Beumstag, den 10. Januar 1919

Beumstag, den 11. Januar 1919

Donnerstag, den 12. Januar 1919

Beumstag, den 13. Januar 1919

Beumstag, den 14. Januar 1919

Donnerstag, den 15. Januar 1919

Beumstag, den 16. Januar 1919

Beumstag, den 17. Januar 1919

Beumstag, den 18. Januar 1919 Montag, ben 13. Januar 1919 2001 - 2100Dienstag, ben 13. Januar 1919
Dienstag, ben 14. Januar 1919
Rittmod, ben 15. Januar 1919
Donnerstag, ben 16. Januar 1919
Greitag, ben 17. Januar 1919
Gamstag, ben 18. Januar 1919
Brontag, ben 20. Januar 1919
Dienstag, ben 21. Januar 1919
Dienstag, ben 22. Januar 1919
Donnerstag, ben 23. Januar 1919
Donnerstag, ben 23. Januar 1919 2101-2200 2301—2400 2401—2500 2501—2600 2701—2800 2801—2900 Donnerstog, ben 22. Sanuar 1919
Donnerstog, ben 23. Januar 1919
Greitag, ben 24. Januar 1919
Gamstag, ben 25. Januar 1919
Montag, ben 27. Januar 1919
Dienstag, ben 28. Januar 1919
Mittwoch, ben 29. Januar 1919
Donnerstog, ben 30. Januar 1919
Gemstag, ben 31. Januar 1919
Gamstag, ben 31. Gebruar 1919
Montag, ben 3. Februar 1919 2901-3000 3001-3100 3101-3200 3201-3300 3301-3400 3501-3600 3601-3700 3701-3800 Montog, ben 3. Februar 1919 Dienstag, ben 4. Februar 1919 3801-3900

3901-4000 Anffenftunden: vorm. 8.30 Uhr bis 1 Uhr. Bertramftrage 3, 1. Stoff, Simmer 48. Undere Rontrollnummern, wie bier angeführt, tonnen grund-

fatifich nicht ausgezahlt werben. Militärpapiere find mitzubringen Wiesbaben, den 4. Januar 1919.

Ronirollamt Blesbaben.

Michtamtlicher Ceil. Zages Rundichau.

Rudtriff des fiultusminifters Abell Hoffmann. Berlin, 4. Canuar. In einem Schreiben an ben Berliner Bentralrat gaben die unabhangigen fazialiftifchen Migfleber ber preufifden Regierung, Stroebei Abelf Softmann, Dr. Rojenfelb, Dr. Graf Arco, Dr. Breiticheid, Baut Holimann, Hofer und Simon bekannt, bag fie von ihren Memtern gurudtreien. Gie begründen ihren Entschiaft damir, daß in ihrer Ausgeprache mit bem Jentratrat fich ergeben habe, baft eine erfolgreiche Bertretung ihrer Ibeen in ber Regierung infolge ber mehrheits agialifiliden Bujammenegung des Zentratrates unmöglich geworben und ihnen durch bag Musicheiden der Umabhängigen aus dem Kat der Bolfsbeauftragten der nötige Rüchhelt in der Regierung genotumen worden set. Der ummittelbare Grund zu ihrem Rüchtritt märe die Lafsache, daß von ihren dertrangt worden set, obne weitere Prüfung der Erventung bes Oberften Reinhardt gum preußiften Rriegeminifter gugu-

Umiliche Auffaffungen über die bundesftaatliche Geftalfung Deutschlands.

Der amtlichen Stellen nabefiebenbe "Reue Bolltifche Togene blenft" ichreibt: Aus dem Westen und aus dem Often des preußischen Staates part man fest von Bestrebungen einzeiner Condenteile gur Bisbung

Telle ber Breife mit großer Enischiedenheit abgelehnt. Man icheint als broadt in manchen kreiben noch anzunehmen, daß breuhen in seinem binderigen Unionge als einzellicher Aundestinat in bes wege Bentige Reich übergeben foll. An ben anzühlen Stellen, in heren Hauben just der Berbereitungen für die fannige Verfassung bes Deutiden Reides firgen, bestehen ihden moere Anschaumegen für die Geschleitung der deutiden Lumbenkaaren. Es unterliege Leinen Zweisel, das des dinherige Cobergewicht, das Beseigen deutid die 3.5h iemer Schmen im Gundenrate in der Geltung der Kentischeite die der Geltung der Kentische der Geltung der Geltung der Kentische der Geltung der Gelt uerbrollenheit verzugt dat. Die fich frühre bluffig in der Geschgebung und Bermaltung florend fultbar mochten. find die in neuester Leit unter der Bevile "Cos von Berlin" hervorgetreienen Be-ferebungen find gang überwiegend auf die Besorgnie von der Rodrechterhaltung des preuftischen Urbergeminns im neuen Deutscheit Bieiche garuchustunen. Es wird deobalb mit einer Aufreilung Breubens in einzelne Freiftogten zu rechnen fein.

In ber tünligen Reicheversoftung, über die bie Antionalver-fammlung zu beschlieben baben mirb, dürfte die Frage ber Gestal-rung der einzelnen Bundenstauren eine der wichtigken, aber mohl much bet umfortuenten felm. In den fob mit biefer Froge beschnitte genden amtlichen eitellen dente man über diese Geltaltung eine folgendermahen: Im til est ein ent fre bit ein Freistant aus den preußischen Provinzen Schaltlend und tileftlaten. Orien-Rasiau wird fodum mit dem ehemaligen Grofcherzogtum heifen nach ber bauerlichen Pfalz zu einem Sonnie julammengelichlotzen mit Frank-jurt a. M. als hauptstadt. Würzemberg und Baden werden zu einem Staate mit Stungart als Hauptfabt vereinigt. Aus bei Propengen harmoore und Schleimigehalbein entliebt ein Freistaat Büsberlachsen. Dabei ist die Frage, ob hamburg und Bremen ihm einverleibt werden joden, oder sie diese beiden kansolatiete unter Zutetlung eines entsprechenden. Divoritamben und felingabige Republifen nufrest gu erhalten miren, umfiritten. De URittelbemichpoptern voreinen füh die theringlichen Staaten mit einem Leife ber Errufny Sachien, einichteilten Wagebedung, zu einem grafibaringlichen Staaten. Das ehrmalige Kömigreich Sachien und der übelge bleibende Leif der Brading Sachien wird zu einem grafibarier Obersteilende Leif der Brading Sachien wird zu einem Freidante Oberstaden zufammengelichielten, zu dem einzelne Gebiefe Demich-Babenens fünzutreien. Das Gebert des ehemoligen Könloreichs Baberen wird gefehrt in zwei Geoden. Benoren mit Gernfen (?). Ju bein ersteren, mit Münden als nauptlicht, geboren Oberbeibern, Riederbachtn, Schmeben, Trol und Sororiberer im dem imeeten, nie Nurnberg als Inappliebt, geboren Obers, Mittel- und Umer-randen feinte Sochlen-Undurg-Gotha. Die preufolden Provingen Drendenburg und Bommern werben nie ben belden Wedlenburg zu einem Stante gufammengelchloffen. Die und Weltpreußen end ber Reginnungsbezief Bromberg follen einen Stant Brenden bilben. Sen Segierungsbegert Aromberg isden einen Stant Arenten Bilben.
Mus Schleifen, dem Stegierungsbezeit Fofen und einzelnen Gebetern
von Deutsch-Arhmen, entlicht der Greiftant Schleifen. Neu bings
tommt und Deutsch-Seiterreich, unter Abermaung der dem Greiflante Adnern gegnerienden Gediere begleiben.

Tiefe Genrellung, die belerebt ist, babund Dundenftagten von
wengstens unnährend gleicher Größe und nitrefchaftlicher Bebestung
au lezufen, la aber ieldstoreinkabtlich nach nicht als ein erhentliger
Enwart für die Annangberfammlung gedocht des Gintellung der

Bu beuftanten foll vielmehr fowell als moglich babet alle berechtig ten Muniche ber Beoblterung in ben einzelnen Bandostellen berüff- fichtigen. Dorum ift es ermunicht, bah aus ben Rreifen ber Barölferung leibit Unregungen über bie Abgrengung ber Bentbes-ftraten bewortrefen, demit eine Albraig der Frage burch ausglebige Eröcterung in der Deffondlichkelt rechtzeitig berbeigeführt, norden kann. Bast wan für die Rollige Gelfaltung des Deutschen Meiches Elas Cotheingen außer Beiracht, und nimmt man Sembpra und Bermen als leibftundige Statten an, fo ergibt fich bei der obigen Gintellung aledenn eine Jahl von 14 Statten gegen 25 im alten

Deutschen Reiche.

Modenicae Interniceung. Budapell. Somsing nochmittig erigien ein boberer fran-gofficer Offizier im Gete-Rollell beim Generalfelbenarichell v. Rackerien und wille ihm mit, bah das Cherkommundo des Ller-barden beichlosen habe, ihm mach Salantlign überlühren. Modenfen nutm ble Rentrictt mit grof en Beliangung unf unb erlifete, ber Gewalt welden zu millen. Wadenten mubbe guter ber Bebedung von fenngöftigen Colonialfoldeten in einem Austrusobil nach (900. All gebracht, mo ein Sonbergun bereicftanb. 30 Rafonial-foldeten bellegen mit Mindenfen ben Zug, ber um 12 Uhr nachte nach Salovitl abging.

Der Dubmioly ber Lobnforderungen.

Bertin, I Januar, Muttid. Waren angefiches ber femeen Doner ben Brieges und ber bamit netwendig verbundenen Bertenerung guer Lebensperhellniffe ble Libre ber Urbeiterigger von Juhr gu Johr nicht abne Wrand erheblich geftiegen, fo huben fie in neusier Leit nut Erengen ber Erhelter ofeleroris eine bille erreicht, berein weitere Steigerung nicht mehr mil ber berrichebben Tenerung gerechtertigt merben fannte. Ju folden gobben fann ningbru genbe urbeit nicht mehr gefeinet merben, vielnicht muß bas ge amte Bittidialisieben jum Erftegen tommen. Dumit aber murbe bie Ret bes ichwergepruffen Baterlandes ins Grengenfufe madien und ein Clend entfteben, unter bem bie Urbeiterichaft feibit am meiben feiben murbe. Die preubliche Regierung, bes Ernftes ber Loge fich woll bewuft, ber fich baber vernulafit gefeben, folgenbe Berordnung gu erfoffen: Die Lehnbewegung unter der Arbeiter-fooit bot in der leiben Beit nach Auf und Umfang eine Entwickung genommen, bie bie fdmerfte Deffreditting ermeden und weite Bebiete ber Gliererzeugung jum Erliegen beingen muß. Die betlogenomerielte ber anvermeibliden Bolgen beuon tunt nur Urbeitefoligfeit und Glend ichn. Die Berriebe bei Staales unterliegen in biefer Briganing ben gleichen Gebingungen wie Die princten. Aleber Bergbingung Gibenbahn fannt es jo lange Jelt ertrogen, bag ihre Murgaben die Cinnabmen überlieigen. Diele Gestahr ift aber bereits in bedrahlichem Mage eingereten. Es wird beshalb pur gebieterlichen Blicht ber Binbergegerung, bem Anmechien ber Lobnousgoden aber bos Diof bes Erranflichen fismes mit Belligfeit antgegengutreten. Die kerren Fachminilier werben besib erlucht, an fie becontretende Labnforderungen gwar in voller Burdlaung der legigen Leblithille der Arbeiter dalt, aber auch lorpfalig berauftin zu praten, ab nicht berich die Bewilligung den in grage kommenden Betrieben Botten auferlegt werden, die fie nicht tragen lonnen, abne zu unterliegen, und die lemit die gefannte Sinonigebarung Des Stautes gefährden. In biefem Salle find bie Boeberungen gurlid jumelfen.

Rottomin, Bergent Sotiligh ift freimillig ans bem Beben genangen, Gr hat biefen Schritt in feigenbem

Sorifffill begrundet:

Un Die overfchiefilden Berg. und fruttenleute. Rochbem mie uns vergeblich bemüht baben, Euch burch Boeis zu befehren, habe ich mich auffalloffen, en burch eine Zat zu verluchen. Ich liebe, um Euch zu berbeiten, daß die Sorgen, die Ihr über unfer beneibetes Dafein verbangt habt, ichlimmer find als der Ind. Mohlgemerkt eile: Ich opfere mein Leben, um Cuch darüber zu belehren, daß Ihr Unmögliches fordert. Die Leber, die Gib Eine aus dem Grobe zutrie, fanteit Mijdhandelt und vertreibt Eura Gemeinen nicht! Ihr brancht sie und sinder feine anderen, die dereit sein meeden, wit Bahrstunigen zu arkeiten. Ihr brancht sie, weis Ihr den Beitrieb ohre Leber nicht sühren feinet. Jehr brancht sie, weis Ihr den Beitrieb ohre Leber nicht sühren feinet. Jehlen die Letter, dann erliegt der Berrich und Innderstaufende mischaldiger Worger. Die eindering-siehe Mahnung, die ih zu Gude richte, rust Eine zu einfeler Arbeit. Stort meine Ihr mehr arbeitet als nor dem Kriede web Gere We-Mur meine Ohr mehr arbeitet als nor bem Arlege und Cure Un-fprüche bescheiner merben, finne ihr auf Zufuh non Arbeite-mitteln und auf erträgliche Areite rechnen. Da ieh für End in ben Aob gegangen bin, idute meine Fruu und meine fieben Kinber und beijet ihnen, wenn ist durch Gire Tocheit in Rot gernten, Borfigwerf, 1. Januar 1919.

Die Reife bes finllers im Musland. Berrin. In verfalebenen Blittern ift in ben tehten Tagen bie Behauptung ausgesprochen worden, ber Raller bobe feinen Ontholist his ien Luciaed ju brerven, auf bejogende Mehnung des Ausmärtigen Umtes gelnit. Ban einem ferre, der ben bar mitigen Ereigniffen im Smuptenbertler eine nichtler Riche gefolgt ift, erfehrt die "Drutiche Mugtureine Zeitung" biergu fol-

In einer Sibung bie ber Beiprechunf ber Cherften Geerreleis

feibftanbiger Freiftanten. Solde Rundgebungen werben von einem "neue Lage vorausging, murde von militarifter Geite aufo nadbriidlichie verlangt, bas ber Ruller bas hauptquartier lofort variatie, be man bie Meonistion out best Wege nach bem feuptquarther vermittete und feinerlet Giderbeit fur bie meltere Bemegunge freihelt bes Rallers im Eroben Bomptguartier gewehrleiten fömler. Einer Beife bes Sallers nich best Amerin des Nanden ligieben aus en gleichen Grunden militiarifche Sebenten entgegen. Gen einer Rei einen bie Front, die mie eine politifche Demonstration ausgeseher stre, riet min militanfolgefelle ebenfalls ab. Der Bertreter bes Unsmartigen Umtre, bere v. Dinge, tonnte in bieben Befpre-e umgen nur feine perfonliche Meinung gum Ausbrud beingen, bo er mit dem Buswärtigen Ums über die Frage bei ihrem plonlichen Auftreten nicht in Gebantenaugtaufch ireten tonnte und auch porjur deinerlet Infiruftionen für einen berornigen Boll erhalten hatte. Der Entichlug ben Antiere, ine Queland ju reifen, murbe alle burd bie heitung bes Militore ber beige führt. Auch als ber Anifer in ben fpaten Abenbftunben fich noch einmal über die libreife ins Musland enticheiden molite wurde -- wie ich nachdrüftlich bervorbrben muß -- fring enbaültige Bestimmung in Aesereinstimmung mit den Enichausungen und auf Aeraien der maßgebenden willhöröden Stelle, Wetroffen.

> In einem Johrenrudelle in ber fibiga 3tg. beife es Boilheim II. Witheim II, bunfte no auf ein Unimmium ber Cabial-bemofratie bin, bie, um bie Berricheft über bie Maffen nicht gu northeren, einen Gundenfpel in bie Buffe treiben mußter bamit erloich ber Ginng ber beurichen Roi erfrene, nach ber fich bie Beften unteres Bolfen lange Jabre feift gefebnt hatten, ber berne, die tauiend Lieber und Sogen feiern, bie in mertwürdiger Weife bir nuichterne, erbfefte Suchtigtalt Breufens mit bem Libglang langft berwohler, ginngenber Eraume verband. Die Weitgelichte ift bas Beilgericht, aber biefes Gericht netellt bart und unbommberge nur nach bem Erfolgt mare mes ber Erfolg beidieben gewein, is febe Bitheim Hann ficheren Thran - und ware bodet bode felle befferer und ichtechterer Diann, als heute ber Glüchtling-in frembem Rand Gisten Willen und perfinileze Chranhaftigteit freisen ihm auch er-Subrete Ergner nicht ab, aber er mar wie nich biefen Gebleten ber thing out Billimmore to auch in der Wollett des Brufferdeitpiel eines vielgeschöftigen, hochegobier Matienten, ber bereichniche Genntnisse ungezummele bat, nder boch nicht genug weiß, um zu wiffen, mie sehr seine Renntnisse und Urzeite Studwert find. Halb moderner Rienich, halb mittelallerficher Itomantier, ichwantend wollchen überleichenem Gefolgefuhl und Alleinmat, auf den Lifen aufülng und Sammerbarbiteit, redneriiden Eingentiffemtellengen allgu genteigt, hatte er fich troft unfrichtiger finedenntliebe beim Mustand ben Staf eines utbequemen, fehner gu berechnenben Sipren-fiebe gapegogen, und ichmeelte Miggelffe en der Magt ber Moinner, die beguten das Reich gu verlieben hunen, vertieften bie ichabliche Wirfung feines perfolutionen Auftretenn.

20 H Boincace suradireten?

Bum Cabresmedfel fingt ber "Marin" ein begeiftertes Enblied auf ben Benftormen pointore, ber ben bieren nicht nur in bie Ropierunfgegeldobles funbern und in bie Ereigniffe an ber from end-iglieden per fiellen alngegriffen babe. Go fel bie Rooge ber einbeitlichen Sperfeilnitig bon Belugare und Chemenceale gemeinsein entlichieben wurden. Bieles tomme brute noch nicht gefagt werben. Beorigens werde Poincere feibit bas Bort ergreifen, menn er, wie er beabiiddige, feinen Rud to bit nehme.

Die Besegung.

Gelegentlich bes Reujaheslelles bat ber Ortsfommonbant von Aufel (Peach) und Sumbnumvere der Beschungstruppen im Begerte Die franzoffinden Offiziere und die dentichen Zonibehörden empfangen und davet eine Riebe gebalten, in ber er u. n. jegte: Ruch 435 Inhreit krieg baben wir, S.e jewohl mie wir, die pflicht, unbere Bunden zu getten. Die unberen find besonders blutend; Roeb-Munden gu gerten. Die unferen find befonders bintend; Roed-tranfreich für gunt Teil vermeiftet, unfere Studte gerfunt und bie Beuntferung mittellon. Es fit gellungen, burch unfere Aleffen Die-fem inredlichen Krieg ein Einde zu bereiten, und wir find jest als Gieger in Direm Bande. Die Beseitung werd fange bauern, solange, Die Deutschland feine Schulben an Die Alliserten beglichen bat. Unfer Berholten richtet fich nicht nach einem Gefuhl ber Bathe, ubr achten 3er bab und Gut, benn wir vergeffen nicht, bah mir fur bie Botterfreibeit gefamplt haben. Drute fullen Sie über 3bee mirtidalbilichen und induftriellen Intereffen nachbenten, bas beite an bie Bufunft. Urbeiten mir gufammen für ben Frieben. (Sourbe Sta.)

Nachen. Det bein Neugabreamplang, den die franzöliche Be-ichungsbehörbe im Aaffange abhieft, echtere General Annach der ein franzögigtes Remorterpo delebligt, en die verfammellen Be-derben des Soudt, und Bandlieftes, eine Angerache, in der er olgenden ausführtet. "Die Militurbeborde bat lich logisich nach ihrer Untunit gemag ben Borichriften ber Oberherreateitung ber verbunbeten Deere, um bie mirticopilliche Boge und bie unfichere Lebenomitteleerlorgung betfimmert. Belierung ber Lage im alliges meinen im belehten Gebiete wurde einer ber Imede ihrer Antig-feit. Die Wiedererbijnung ber belienbilden Grenze mirb bas Wieberauflaben bes Bertehrs beiebennigen. Bedere glinftige Ent-lebeibungen lind in furgem zu erworten. Es treut mich zu erfenten, doly die Haltung ber Beamten, und Einmehner forrett war. Order bur perflanden, daß die Handlungsart bei Berbandeten im de eigen Gebiel berch das Berhallnis der Bewohner zu unferen Truppen beeinfinft fein mirb. Die Wathbertobe ist eröffnet. Un-leten Grunbidgen gemit, wird bielethe fich in Freiheit entmideln, wenn volltammene Ortmung bereint. Icense Propaganda zu-grunten ber Anarchie mirb gebuldet lein. In Franfreit in Belgien find injofes der Anserone wird gebalder felle. In granfreich in Belgien find injofes der Angerechtigfeiten bleice Keleges je 2000 Hamilien stdadflos und rutniert. Die Abelgiand bögegen beingen mir heute die Ordnung und Arribeit. Wie werden innore webinschend handeln, aber jeder Wiffbrauch, sede Unribe leder ichlechte Blille wird mit der größten Arerise beitroft. Aufrichtigfeit und guder Bolde dei Ihmen. Vohlungen und jejter Wille bei uns lind die Grundslagen für under gegenseitiges Arrollines. Daraus einfleht das Gründe des Arbeits eines lindere Bedern für unter gegenseitiges Arrollines. Daraus einfleht das Gründe des Arbeitsche Bedern bei Arbeitsche Bedern für unter gegenseitiges Arrollines. ica tlichen Lebens."

20 lijon speicht in Rom,

Nom. Druffbent Willon filett im römifden Gatiament eine Nabe, warin er junächlt non ben Bonden iprach, die die beiben Richter vereinten. Die Bemunderung des amerikanischen Bolts für ban tintanliche, bas in den Krieg gegangen fei für biefetben Grund die bon Recht und Gerechtigten, die auch bos ameritanifche Boll bemegien. Ram fiche aber noch eine große Aufgabe benor, die weit ichmieriger iet als die bereits gelehren; bem es jei leicht, von Racht und Werchtigkeit zu iprechen, einer aber, fie in die Praris unraufehren. Reinhilt ber Bemeggründe und Uneigennungigkeit feien bier-

gu notig. Isnu jugie Baljan exertiade. Die bezeichnende Burlache blotes Kriegen ift, daß große Weiche in Trümwer geriallen find, und das eigenatige biefer Reiche war, das fie verschiebene Bolter gegen ihren Winden gwatenenhieften unter dem Aware der Gemair. Die Stanten auf dem Balton z. B. waren immer gebeuren Linflüfen zoganalich; immer murden Rünfle gesponnen. Im Befein der Beitanfanten mehme eine Runfle gesponnen. Im Befein der Beitanfanten mehme eine dem Bevällterung, die bide burch Somnathlen ober Freundschaft, fandern nord Muliongewalt aufanmengehalten, wurde. Dete find biefe Rante vernichtet. Die Barde find gerbrochen. Die mulien für einen neuen Jement forgen, ber bie Mölfer gestemmenholt. Gie find an die Unabhängigfelt nicht gewehnt gewesen; seht mitten fie unab-hängig werben. Gewiß ertennen Sie mit mir das Petingle an, des blingig werben. Gewiß ertennen Sie nut nie das Arintip an, daß et nicht uns zukammt, zu bestimmen, welche Regierung sie erhalten iallen; aber wir sind Freunde die er Bölker, und es ist untere Pflicht, als ihre Freunde donur zu lorgen, daß sie in irgendeiner Form einen Schuß bekommen, der ihren Lukammenhalt lichen. Sie gibt nur eine, was die Bölker zusammenhält, wern, inan die Gewallt ausglichest. Das ist Freundschaft und gegenseitiges Wohlmolden, Tarum ist en untere Aufgröde, in Barie die Freundschaft der Belt im erganisteren und bottle zu lorgen, daß die motalischen Krölie, nie für Recht, Gerechtalist und Freiheit getämpf haben, vereinigt werden und so eine lebenstübigere Organisation entsteht, welche die Matter der Welt mit Freuden annehmen werden. Mit anderen On einer Sissung die der Besprechung der Obersten Sieererleis Eborien untere Anigabe ist einer Gibung die der Besprechung der Obersten Sieererleis Eborien untere Anigabe ist eine Geringeres, als eine neue internationale Physikalegis aufgurüchten, eine neue Alemasphäre zu ichni-

en. 3ch fann mit Bergnigen erfloren, bat ich in allem melnen Beprechangen mit ben maggebenben Bubrern Ihres Bolles und nuch Gropfreich und England ben Wonlich fpurte, Gerechtigfeit gu Ger, freundichaftliche Sante gu Inligien und einen Grieben gu differen ber auf Reift mit gemeiniemen Bleim breuft. Sindernine mullen beliegt merden, toplere Mönner lierdien die nicht, fan-bern tropen khient en min unter Gleig lein, allen zu bollegen, wan lich und in den lieg stellt. Die miljen, dan en ein names Willigke-newickt wide geden toplik. Bilt miljen, das ein Erson delier fammen ing, nameld ber Befferbund. Bas bie Reniden einfimnle ihrereilch und ibealifielch nilmsten, bas erweist fich jegt für uns als proteiiche Rotwendigfeit. Wir stehen an der Piorie eines neuen Jahranderts, morin neue Staatsmannichaft leben wird, und ich boffe, all diese Denliched but eine hobere Erufe ber Bollenbung er-

Der Bericht hoovers.

Baris. Der Borinenbe ber amerikanifden Cebensminelnamiffion, Hoover, gab einen Bericht über bie Ernöhrungslage in Curupa beraus, in bein er fagtet

Bit haben über die Loge in Denlichtand Unterlachungen un-geftellt, mir find aber bigher nach nicht is weit, um irgendwelche enbyllisigen bleichliche zu follen. Die bewolfbrung Densenlands hat icher genügend Lorente, um eine Beitinng ausguhalten, von ber Berjargung mit Gett abgrieben, bas obne ameriet jehr inapp ift, wedurch die Entstehung von Brenfaelten und viel jegialer Ungulriebenbeit gefordert mirb. Die femletung ber Bedingungen imb Rahnammen, die notig find, um ben befreiten Gebieten gu beifen, much indes untere erfte Sorge fein. Die Ernührung Europae mabrend der nächlen seins Monate bildet ein grobes Conomischen Broblem. Sie ist aus von allgemeiner politischer Bedrumpa. Wenn olr Unarchie verhindern wollen, wenn wir ben Wingin begen, bah Die Welt gu irgenbeiner Gorm orbnungemlifiger Meglerungen gurudtebet und menn wie bie Errichtung von Aegerrungen, mit benen mir Frieden leitlieben tonmen, fich, ist mothen, matten mir in irnendeiner Weite für Rabenngem tellieben in fannen. Go mirb gerchelen eine Borbedingung für die Gewolffung von Bebensmittellendungen an Deutschland fein, bab beuelfte Schiffe für die Leriargung aller befreiten Und ir Deutsch werden.

fileins Mittellungen.

Berlin. Dem Gebeimen Rat Dr. jur, und Dr. lice 3. Dr. Benfirt ift aus Gefundheitsrüchlichten bereits Ende Oftober bie für Ende 1018 nurhgefundes Entluffung aus dem Unite als Reichstoumfffar für bildverliche Reichung Schilligt wochen. Jum Weich etwas milfar int bingeritiche Rieft ung ih ber Geheime Reglerungstot De. Temper, Dresdest, erwennt worden.

Bettlin. Der Solizipräftbent hat für den Randespullselbeyler

Bertin bas Tragen von Schufmaffen allen Berfonen mir Bunnahme ber im Sicherheiteblenft totigen Golbaten und Beamten fnmie ben

Beffgern vun Waffenicheinen verbaten,

Dresden. Suchen giebt farte Truppenmeijen an ber Grenze gopen einen etwalgen fichechichen Cieffall juhammen. Die Orbensmittelverforgung Bentichölterreiche. Die interalliterte Birrhebeliefommitten ift in keien eingelroßen. Die Erbensmittelverforgung Wiens ift bie April gefichert.

Dr. Soll finnbibnt ber Bruliden Demofruiliden Bartel. In einer Berfommtung ber Deutschen Demotratifcen Partel in Bieleeib fur bie Wahlen gur Rationalversammlung murbe u. u. Dr. Goth-Berlin anfweftellt.

Bertin unigestellt.

Rathennu einst und jeht. Die "Coln. Zie," macht bereuf animertium, dah Rathenou, wie war auch in unierem Beate georacht
batten, jeht erflärt, er habe 1917 ihren kudendorff bat dem Bolen Ende des Krieges gemarnt. Damit himmt aber nicht überein, daß er um d. Duit 1915 nach in der "Frif. Zin," idriedt Frankreich sieht vor der Gesahr, nitstamt jehnen Haben und beiner Natiosische in untere Dande zu inliem. Se in dart ihr angiand, fich und der Welt einzunglieden, dah der Panktrieg verlocen und Denischand mittsortika undellegdar ist. Eine tiese Wergweistung mird füh über Weisortika undellegdar ist. Eine tiese Wergweistung mird füh über Weisontien einer.

Die Berfeilung ber R-Boole. Die Alliferten baben bie 114 von Deutschland abgellehrten Is-Jose uinier fich zu erfen beichteffen. England erhalt 28, Grantreich 13, Italien 10, Japan 7 und bie Bereinigten Ctaaten 4 U-Boute. Die letteren find bereite nach

Amerika unterwegs.
Mist einem Jestimahl zu Ebren ber amerikanlichen Journaliffen im London igne. Ar. Stephan Bust: "Am erita war nient als nie utriet, abgelehm von einigen Schwichtieren, kand die Berike immer auf feiten des Berdandes. Auch wenn die "Ruftlanie" nicht verfent wurden mare, und wenn der Auftlanie" nicht verfent wurden mare, und wenn der gestem blitte, hötte des gewertendes Burt niemals zur Beite gestandes, als Einzend und Gronterin in Aus verfellen.

England und Frantrein in Ret gerieben."
Die amerikanlige Regierung erward den Wer der Hamburg-Amerika-Linie in Hoboten für über fieden Belgienen Indlar. Berlin. Der frühere Bring Ringult Belbeim von Verußen ist

in ben Dienit ber Beng-Antomabil-Cefallicolt getretenen Geof Polobomety. In Spile muste Utral Colobometa ate exter an Metionalperformatung for his Deutide nationale Botto-partet augestelli. Berlin. 2m 4. Januar ift Billen von den deutschen Truppen geräumt morden.

Geef forlling pellarben. Rubpolbing (Oberbenern), 3. Bemog. Grof Gerting ift geftern abend 9.45 Uhr nach jecheitzigem Kranfeninger hier ver-ichieden. Die Beiehung indet in München fant.

Aus Gladt, Mreis u. Umgebung.

" Die Dume, welche fich am Rengabrotoge bier in ben Abein frürzte, ift nummehr als eine in reiferem Miter fiebenbe Brivallere v. th. aus Witesbaden ermittelt. Dochgradige nervolje lieber-

veilung (ed die zu dem Seledunert erwittelt. Iodigendige nervolle lieberretzung (ed die zu dem Seledunert vermische babet erretzung (ed die zu dem Seledunert vermischer murde dabet ertoppt, wie er ein Doar Gummittelel, melde er in einem Kaule der
Abendirche gelieblen daue, an einem Silviolem verfaulte. Der Ermittelungen haben nun ergeben, dab die Gummitteleft einem un
edigen wasse einentreieren legengotischen Olitzier gehörten. Die
Geschildigten lind in doh genommen. — Wegen Ingereitenroudens
jind a Seküber und wegen gedem Untuga einenfale E Schiller gemelber und zur Unseize gedracht werden.

Der Abenne ihrer han gesten sowit gesuben, doh er vor dem haset
Reifau-Kronz wieder in die Kler zurudgetreten und ein großer Leit
ber zum Jutenpen führerben übsenwirftraße moltelrei gemerben
war, in ih beute nach ein neuer, ganz erheblicher Hüffang zu verzeithnen. Den frah zeigte der bielige Begit nur noch eine Wäglerhöbe von 3.87 Metern.

""Mabenen im Gert aus". Wär möchten hiermit unteren

". Waheres im Gerlag". Wir mödten biermit unferen Inferenten einmal den guspomeirunen Sat geden, das veralbeir und duechaus unprostitige WertesCriefen mit ihrer Ubreite dei der Nufgabe von Jediusgeanseigen megilcht zu unterfollen und baifer ruhig ihren Ramen, Bobbnort, Strohe uim gleich in bem Inferet mitemzugeben. Wie wellen geras zugeben, dah halls vortenmen fannen, bet denen fich die "Ausfanft im Berlog" erckeferiegen läßt; ober jumelt ist der Ummeg über den Zeltungsverfag durchates über-laufig und ihr den Seleremen wie den Socienden foder ich ab 14ch. Bei Bernelebungsanzeigen z. B. machen war immer die Leobachtung. daß irne Inferair, welche gleich die Mberke enthalten, viel roscher Das ift guch gang begreiften. Denn mer das nicht der Pall ift. Das ift guch gang begreiften. Denn mer die Zeitlung zus dach niemet, im eine Wohnung, ein Allemer oberbeite Schlaffiells zu funden, geht, dach immer zunäche deribin, von die Whersten aus dem Blatte gleich zu erfeben lind; erft menn er bo nichte Geeigneies liebet, wied er im Bering noch den "Mustamitoluliraten" fragen. Dasleibe ift der Fall bet Raddengefuchen nim. Wie fürnen noch allebem bes Inferenten nur raten, in ihrem eigenen Beilereife bie Ungeigen fo abgufaffen, baft feber, ber biefe lieft, nleich fiebt, mit

mein er es zu tim bot.

"Eson ber Abeinicht fabrt. Wie nicht unbers zu ermarien war, bat ber Schieppverfahr auf dem Abein in ber leht versautgeten. Woche gang empftedieb unter bem Hechwellen, zu leiden gebabt. Am Freitag mußte fogen die gweite Beichruntung lie bie Schilahet introft treten. Die reihende Gromung bes Wolfers

though as felich o bamipfer mittoness Dann man einen Berliftempene, fr eine gende liege tom. Die Losie nur Sohlen und ober mit Abbrande gu
gerigtemache gu
ger der Schriftemache gu
ger der Schriftemache gu
hormaniem Mediert
bedeutend Hanger
hat fich parabellert.
Medie Reinforde bei

Ufche Behörbe bu mbrgeremi and der Schille i felt Rriegibeginn Beruffia und nliehli emsteufen. Berfall geroen. Siln fcom blecht nad PoZarb nor Schiffe bereitgeltel

bruchten mir en bicheine im Berne bieligen firm Der bieligen firm früherer Gurforge inen ramanarrige ihalt auf eine ic EgeSchmalbach g don stues wind theer ellerflissen is Stellbichein-Biagi denn fie fell febr i anjangs harinddig Overfragen zu ein reite einige Schete tounte ber Reitven lichen Geboff parti fundenen Gerben : Buteilung bestorben. It nas ber Benattern Decresbellanbe un bringenditen Unfa

torgefabrit. Ante. hordlichen Befchein eriolgt mach folgen und Therarus, in Stends- und Rom Goldungs Subject 1 Bets. Us mirb gie rundeden freisegeb mon ben Gabeifen : me Wiesbeben Toge feinem Broth reunde blet feltger nothinguis. -- In bi muche mehring in und bedet pellobler diebene Wertgeinge

name exists thet be

Blevboben, E mirb blen ellgrmein menig Plents leife pr Straffe store specificals in Marrenettal unb e Die Straffnmmer Circle non 0 ma Sheer ber einem 3 ba Blanfelligfrit o minder, ber ein Bai cinen Bredgruch be Alebetter B. nahm Metall aus ber Pa in 9 Manate Gerd baben, ber ibm be Sieblerell in 1. Dubr

> Ciare. (1. Bertlebung.)

Main und taufi Das tirine Die

Mogra. Blarum magit doch to gefrent. Der tehen. Bon jebem nehmen, marum ber Durbert bon &

fchmittenen, raffigen Cs mirb micht mirtlich feinem ond feben Monate mon permida. Des Rinbes Mir

ien. Oft au Dir fo ti Manut Masut filmme com Soule Tas III Mamu! tiaben, ichones Bollin Worth sim tumer bason.

Der junge Ma befenbers harter M tolter Wie min riebe ble februale, meifre North ain milite fle greifborer Bruintete Chiche leiner Binds en fiche bier miebe burt unten fo man much fener erften Weg bemie fteht er in übrer inti Blngen und Bir et falund eigentlich. Blenige Weebe

ar mor in sim spen Spilote mar climat ober hatte er in iree
eine Katte ernnrihe
ierlichte Keftsgleit er
Ker duch nieb im i
ke Eleifemunhiene
Heiner ausgrung.
ild, Eeisben fan i
es mit den Erei en ground fighted with Debem Bebermut Me mm betrabe gu four herioge negen bie !

len meinen Befolles und nuch folles und nuch follestigfeit zu en Grieben zu erubt. Hinder-t ils nicht, fan-t deliegen, mas nuces Baddreboint fampien nituals theore-und als prof-is neuen Sahr-und leh hoffe, Bollenbung er-

Lebensmittel-ährungsloge in

riachungen unn irgenbweiche
einspilonde hat
alten, von ber
jeht franze ift,
jonaler Ungabingungen und
eien zu beijen,
Europass mähsten zu bei und
eien beneun bei egicrungen gugen, mit benen mir in irgend-mird geerfel-Lebensmittels 2 für die Ler-

g. S. D. Bend-r die für Ende leichstommiliar Reich stom-leheime Regte-

despolizelbeziek mit Ausgahme aten sowie den

ie interalliterie Lebensmittel-

an ber Grenge

n Dartel, In artel in Blete-u. a. Dr. Golftit derauf auf. Slatte gebracht ar dem beien it überein, daß irantreich steht

i und ber Melt tichland mitt-fich über Bri-

en die 114 von den bejohoffen. an 7 und die d dereits nach n Journaliffen.

ar niemals and die Breite pficania" nicht iffeleg gegeben geitanben, als

Dollar. A Preußen ist

jahomota ale tionale Boltsichen Truppen

of hersting ift ager bler per-

evillig.

bier in ben Rebenbe Beimercoste Heber-

rde babet er-tem Hante ber ulte: Die Er-eich einem un icherten. Die retrenrauchens 2 Schiller ge-

irûdyegangen vor bem Hotel in großer Teil tei gewarden Kgang hi ver-) eine Wasser-

cemit unferen peralteje und bei ber Auf-b dafür ruhig infetat mitan-portoimmen terrigen tößt. richaus über-Beobachtung t, viel roldier i ber gall ift. ig tur hand Edioffielle zu rifen aus bent to Geelgneten aten" fragen. tilnnen nads Intereffe bie rich fiebt, mit

unbers lu erfer ju leiben bes Baffers knacht es leible den früstigten Bladainen der Schraubenlichteppbampfer mitunier sehr ichwer, den Schlepppin weiterzubringen. Wenn man einen Wergleich anstellt zwilchen öleher und der vorigen Berichtsweche, so mun seiner eitzerlieht werden, don im Angen eine große Augant undangefahne weniger in unierer Stadt vorbeistem. Die Laifviljadert war tedhairer, dichtenauswärte wurden inkt mar Kohlan und niete gesalden. Die Schrift zu Tal waren meist beer ober mit Abbranden und gesalden. Die Schripplichne beden in der Berichtswoche gang erdebtlich angegoen, was auch gang untürsich, da die Schrift gebbere Wengen Ardien verbrauchen, als bei normalem Bladerstande und die Indiren bei der fürsten Stednung bedeutend langer dauern. Der Verfehr der Güterschraubendampfer hat fin verbesetzt.

"Brobilmachung bei der Abrinflatte. Die eng-liche Begorde hat die Aireftlan der Riinichen Dampfichtfrührtege-jelichaft angemiesen, innerhalb in Ragen, der gange flatte fabrigerecht im Dranung au beingen. Die größte Ma-johl der Schiffe mar betriebeitnig, aber mehrete lagen boch (dom, johl der Edille war beirlebefonig, aber mehrere tagen vom javon jeit Kraegebeginn fill. So werden benn auch die großen Dampler "Boruffin" ind "Bilder", sewie "Barbarosta" nad "hunfa" dem nächst einstaufen. Beuhrtelich sind sie seider intulge Desmangels in Berfoll geraren. Ein halbes Dingend Boots war am Seinstag in Roln ihne dienstereit. Inest sind große Gesangenementsvorsteren haben von Sammelisellen am Oberrhein, Bahn und Duisburg aus. Buch die Dulletdorfer Gesellswalt hat eine Ungahleichtlie bereitselles. Schiffe bereitgeftellt,

Ermittelung einer Diebin, Ber einigen Tagen brachten mir un blefer Stelle, bag einer blefigen Brivatiere Inne-beine im Merre von mehreren funbert Munt, gefioblen murben. Der hieligen feriminalpolizei ift es nun gelungen, bie Diebin, ein früherer fürforgegögling, zu esmifteln. Die Erwittelungen batten einen eumanaritgen Berlauf. Es befand ein Gerbacht ber Tolerchaff unt eine frühere Hannbedienflete, welche in einem Dorfe bei da. Schwalburh gubnufe mur. Wahrficeinlich batte bie Berbachtigte don etwas Mind befunnten, benn als ber biefige Kriminalift in schon einer Mind defanunen, dem als der diefige Arleinalist in ihrer eiterlichen Wohnung Nochlorichungen anstellte, war die ausgestigen und erst nach langem Suchen geiang es, sie im Walde dei Ug. Schwaldend aufgegelfen. Wahrscheinlich war dies der werabredetes Seildichen Bischen mit dem Liedhaufter der Telagungsetzupen, dem die die fedr alt in Gegleitung leicher derroffen worden sein Nuchdem sie nun von dem Werdaut in Ronntnis gelegt, leugnete die anfangs harindeig, dequemte sich aber nach langen Areuze und Oberfregen zu einem undangreichen Geständung. Abhrend sie ber zus einge Schene für Schwalzschen auf Egwaren verausgabt, tounte der Reitbetrag, weichen sie im dem Missausen auf dem eliedigen Gehört versten. Die gestanden Gehört versten. Die gestandenen Sachen wurden ihr ab und be selbst in Hat genommen. In ein tung der sie andere der Areres der

befichnben. Infalge ber auberorbentlich gehlreichen Unfragen nas ber Benotferung jellt bas Reichebermertungsamt mit, bah bie Seeresbestanbe en Wahrrabbereifungen febr gering find und nur ben bringenbiten Unferderungen entfprocen merben fann. Dir Ubpope erfolgt bei ber gobreabreifen-liungabeltelle in Spundau, Gepor ersatt bei der geberadtenen magabeiteile in Spandau, Gegebefahrit. Untelge auf Abgabe find unter Einreichung einer beherdlichen Beschiefungung der Oringlichteit zu stellen. Die Abgabe
ersoigt nach jolgender Arlinglichteitslifter a) an Aerste, sjedammen
und Lierargie, in ersier Linie mit Bandprazie, b) an Heicheeitaate und Kommunalbehleben, t) an Elektristätewerfe für
Etärungsfunger, d) on Kriegsinvollden, e) an Gendarmen, d) an
Boil, En mith gleichzeitig bewerft, daß die Kubrikation auf Fahrraddesten freisaneben norden ist, in daß die Kubrikation auf Fahr-

Wolf. En wird gieldzeitig bemerkt, daß die Nahrler in kurzer Frist raadeeden freigigeben werden ils. io daß die Habeiter in kurzer Frist wen den habeiten mit Jahrraddereifung verforgt werden. Der Abglebener R. aus Biebelch, weicher dieser Tage seinem Brotheren in Dogheim mit Bleed u. Langen durchging, wurde dier lestgerommen und bestände lich zur Zeit im Gesichtse gefangene. — In die Walderbatungsballe dei Station Chansisethaus wurde niehrlich in der Leit word ih. die It. n. Wis. singebrochen und dabeit geschender eine Wolfelden eine Wolfelden ein Wandschaften mit einer Indenderprofes, eine Schiedleie, ein Weissterd und eine Soleschaft geschen und die Verlagen und einer Franzischen und einer Franzischen und einer Franzischen und einer Bereiten der Station und einer Bereiten der Station und einer Bereiten und einer Franzischen und einer Stationer und einer Bereiten der Bere

fchiebeng Merdgeuge, ferner ein blauer Arbritsanzug und eine Sofe. Birebaben. Wegen des fundenlangen Warrens ouf der Strafte mirb bier allgemein, mis auch in Biebelch, burüber geflagt, daß zu

menig Bierbeiteifc. Bertouteftellen eingerichtet find.
me Sigaffamm er. One Dientmaden Bullene R. hatte feiner Bereichaft in Biebeim ein gelbenes, mit Ebeffelnen belenten Sigerenetut und eine Brieftoide mie 165 Mart Indolt gestobien, Die Straffommer befätigte die vom Schölfengericht verhangte Strafe pon G. Wochen Befängnis. — Ein junger Strafenbahn-icher der einem Ingenteur ein Poor Giefel gestobien bet, erbieft, bo Röckfollinfett porlock A. Monnte Giefel gestobien bet, erbieft, bo Bindidligfeit vorliegt, 4 Monnte Gefangnis. - Ein Schub-nincher, ber ein Poor geftobiere Mitterfdrube gefault batte, erzielte einen Freilpruch, de das Gericht guten Clauben annahm. — Den Arbeiter L. nahm das Geeint wegen isrtyeseigen Diebstahls von Nortall aus der Fabril der Menalloefelichalt Glafe in Seherftein in 9 Monate Gefängnis, den Mithördier Ratifias M. in Wiesbuden, ber ibm bas Merall mit Bebenamittein bezohlte, megen Deblerel in 1 Dabr Gefängnie,

Gine ungeli bie Gran.

Roman von St. Bartiing.

(I. Fortsehung.) (Rachbrud verboien.) Rein und taufendmal nein! Das Gelb fann ich nismals an-

Das fieine Mabden murbe blob. Tranen traten ibm in bie Plugen.

Barum magft Da bas Gelb von mir nicht? 3ch batte mich doch fo gefreut, Dir beifen gu tonnen. Es ift je ouch mur ein Dar-leben. Bon jebem anderen murbeft Du es boch unbebenflich ennehmen, marum benn nicht von mie?

Derbert von Streblen fentte ben ftolgen Ropf mit ban foingefonittenen, raffigen Bligen. Es mirb niebr febr feimer, bas Gelb gu nohmen, aber ich febe wirflich feinen anderen Ausweg. Ich warbe am Erften eines jeben Manats von meinem Tu bengelb guruderftatten, foutel ich

Des Rinbes lingen leuchtefen auf. Co werbe ich um Erften eines jeben Monats hier auf Dich war-ten, Bft es Dir fo recht?

Unnn! Unnnt ffeing ber Ruf einer weichen, muben Frauen-

filmine vom House her. Das ist klaumt Gie brancht mich, fie ift immer frant; mein tieben, schönes Mitterchen. Gebe mohlt Ruf Wieberschen! Roch ein tamerabschaftlicher Hanbedruck, bann eine bie Meine

Der junge Blann eif der Brude führt giefemmen, els ein befenders frarfer Mittelieft beftig an bem eifernen Sittermert rittalt. Bies aus defem Ernume erwacherb, blift er umber, indes die famiale, methe fant wieber und mieber über bie bibe Gifrn Die schmale, melbe stath mieter und wieder über die babe Erin filmt als weite fie das Trauntilid verschenden, das der in alleit grifdenere Bentlichfelt an ihn besongereien. So deutlich ftend die Epiloke seiner Rindhelt von seinem Auge, daß er beinehe glaubte, at siehe hier wieder worrend auf liese Keine Freundin, wie er der unten so mandes Wal vergeblich waarend gestunden, denn nach jener ersten Tegennung dat at die niemals wieder gesehen. Auch bente kieht er in über Schnie, wanneheld er das siehen kronital förgst mit In en und Interschied den Kennen der Stadt gegeben, dernen auf die entlich destinunt mag. so in with eigentlich befilmmt mar.

Slenige Monde nach ienem Auge batte er die Saule verlessen, ar mar in ein voorsedmen Meinteregiment getreten und die kleine Spilode war elimähilig in Bergriftendalt vernten. Einen Schwur aber batte er in iener versweiftungsnalten Not geleistet, nie wieder eine Auste arumilieren auch diesen Schwur datte er mit unerschützierlicher Heftigleit gehalten. Alchi eigenen Leichisten, nicht eigenen Werchulb wird, den heute in den hand der Ochoerleichere, inndern die Aleriagendandere des diesenschungsnalten der Grechten mit vollen bie Aleriagendandere des diesenschungen der Ereblen merschäftel. Ich Seinden sein Seine Australie und der Stehen mar, ginn er mit dem Etrelierlichen Sernagen von Zah zu Tag bergad. Arfeit wollte kerdere nicht ieben und nicht denen gewechten vor verlechte in inannahlichem Aleberann die Richtungen heiten alten Informaliere derschen die Richtungen beiten alten Informaliere derschen des Richtungen beiten alten Informaliere derschen die Richtungen beiten alten Informaliere derschen der Richtungen beiten alten Informaliere derschen die Richtungen beiten alten Informaliere derschen der Richtungen beiten alten Informaliere derschen der Richtungen beiten alten Informaliere der Richtungen beiten allen Informaliere der Richtungen beiten aller Informaliere der Richtungen beiten aller Informaliere der Richtungen beiten der Richtung der Rich Menige Monde nach fenem Tune batte er bie Saule perfaffen. lichem Uebermit die Mindemingen leinen elben Infoediere, bindes nun deinahe zu fode mar. Was war ihne Meine Genich leiner Aug. berloge gegen die Meienfallt, die ihn nun zu Beben dellicht wurden wir feint murmelte er dann Ausen, mir bleibt felne Wehlt heute fiand aber feine glitige Ges an felnem Riege, um ihm boch haft Du nach den besteren Teil erwöhlt. Du fannst freibteiben,

Riefnes, godierniges Mebden! mes min aus Dir geworben jein? murmelis er langlom melterichreitenb. Soll es mit ein gutes Omen ielm, das Du einst in bemjetben haufe gewohnt, bem ich mich 168t in Guecht und Zittern nabe?

Er geht eilig welter zu feinem giel, einem zweiftlichtigen ichmugiggrauen Saus mit hoben Fenfern und erüben, bilinden

Schrift flingt ber Inn ber Glode burch bie Stille bes steuten. ein junger Bur de uffnate bie Tür.

Bert Rommergienent Sullfelb ju fprechen !

Derr Kommergionent? Wer't finttert ber Junge erftaum. Uch,

bing, Sie teren fich gewiß. Vern, es wird ichn recht fein, ber derr irri fich nicht! eriont die hohe, dunne eitmine eines unligtberen Mennes ens bem fins tergrand. Bilbre ben Speren ins Werteglinmer, Grong, ich tomme

Streblen betritt ein Gelore, fall barjug inbolleries Jimmer, bas einzige, garbinenisie Genfier gubt auf ben bol hinne. Ren-gierig mit i Errebten einen Eine hinderen, wermatet er boch ben Gorten hier zu finden, in bein feine fleine Freundin eine gespielt. Doch mur die Baurin und Ströumer an der Maner find Ueberkielsel jener einfolgen Berritchfeit, ber anbere Raum ift gu einem Begerplat bermender, den Borgließe und alleriet Kitten und Tonnen zierten. Uniton de wender er den Blid vom Benter ab, als er fich einem fleinen, verbugelten Mannehen mit pergamentfarbener Hautfurbe gegenüber ficht.

herr Baron fferbert von Streblen, wenn ich recht vermute?

Der Ungerebete verneigt fich feiche.

Ich bin ber Prafurift bee berrn Kommergienrate Sellfelb und ordne für ihn bie Gelbgeichalte. Doch wollen Gie nicht Plag nebmen, herr Baron?

Dante febr. Ich glebe es nor, fiehenben Buges unfere uner-quidliche Ungelengubeit zu gebnen. Go waren Gle es alle, ber mir

biefen imperimenten Boristing muchte?
Bitte, möhigen Sie lich, herr Boron, imperiment ift biefer.
Boristing in teiner Weife zu nennen. Wie ichon gelogt, mein Brinalval fünmert lich nien um die Gestigelschlie, doch ließ er Ihnen
durch mich diesen Boristing machen. Haben Sie beniedlen überiegt? Heberlegt? Her gibt en nichts zu überlegent benufte Serbert bochmutig auf. Bas Gie von mir verlangen, ift einfach is boben-tos unverschamt, bas ich jede weitere Erörterung ablehre.

Co bebauert ber ferr Kommergienrat, Ihnen leiber nicht mehr

Siebert erdielicht. Das soll bach nicht erms heihen —
Daß Gert Kommerziehrat Hollseld nicht neneigt ist. Ihnen
meiters fünfalgtaufend. Mart vorzustrecken, da Ihre einzige Ihnen
noch gebiebene Besigung Martiten überschalbet ist erganzt der
Krafurlit die haltig hervoraestolienen Worte. Derr Varon deren
Eie mich ruftig an. Sehen Sie, Sie sowohl mie Ihre Gerren Kamaroben wisen, daß der Kommerziehrart fein Mann ist. der lich die Kam
seiner Minmenlagen zunuße macht. Er vertelht sein Gelb zu
niederem Prozenisch er vorleiht es zudem durch mich, damit die Herren Offiziere lich niemals in Berlegendeit delinden, wenn sie getellischiftlich mit ihm ausanmentressen. Kann es einen nobleren Geichöftsmann geden? Er vertelht aber sein web in nobleren Geichöftsmann geden? Er vertelht aber sein web zugen aufe
Sicherheit, den notorischen Schuldenmachern und Spielern ist sein
Hous verfalischen Ger da nuch Ihaen gegeben, sa lange er nach
eine Möglichteit der Wiebererstuttung son. Kum oder sie Martiten
liberichalbet, sur weiters Aufnahmen fonnten Sie die Jussen nicht ausdringen, so migte Martitien denn sedenials subhaftert werden.
Im Sie aber vor diesen Lehten, Seuhersten zu bewahren, macht herbert erbleicht. Das foll bach nicht eime beifen um Sie aber vor biefem Lentein, Teuberfalle lubbaftsert merben.
Um Sie aber vor biefem Lentein, Teuberfalen zu bewahren, macht Ihnen ber Heer Kommerzienrat den Borichtog, sich um jeine einzige Tockter zu bewerden. Er fennt Sie, er weiß, dass Sie tein feichtstunger Menich sind, dass Sie niche zu jenen Ansterern gehören, die sich auf jede nur mögliche Airt burch eine reiche Helrat rehabilitätern wollen. Tarum macht er Ihnen biesen Berichtag.

Und wenn ich ihn annähme, wöre sie denn nicht doch einer gepteinnen Glückritter? goviet Herbert, Und muh ich die Frau nicht verachten, die fich so dreift in meinen Ledensung dereicht. In die der Frau nicht verachten, die fich so dreift in meinen Ledensung dereichten.

In Die rungligen Boge bes alten Mannes fteigt ein beifes Rot. Marianne dollield welh nichts von dieser Areindarung. Herr Boron, lie darf auch niemals davon ersahren. Sie ist der Abgett ibres Botero, fonnen Sie es ihm verargen, daß er für seine Tochter bas erstredt, was ihm tron seines Geldes siets verjogt biled und mas er sich dach sieta so siehe gewänsicht in seinem Berkeht, so den Eintritt in die exslusiven Kreise des vornehmsten Adels. Seine Genucht in war eine freize von der eine Kreise des vornehmsten Abels. Seine Genucht int von ihre Aerwandsen haben sich fatt von ihm abgewandt. Er hat sieh vor ihre Aerwandsen haben sich fatt von ihm abgewandt. Er hat sieh von ihre Aerwandsen gum Aroh sein Kind democh in ihre Kreise deingen. bringen.

Gerbert fiebt finnend, bie Mogen gu Boden gerichtet. Ich mill mir bie Angelegenheit überlegen, vorab möchte ich ober mit dem Herrn Rammergienrat felbft fperchen.

Der Herr Kommergienrat seibst treechen.

Der Herr Kommergienrat winsicht des nicht. Er hat heute abend Empfang, Sie kinnen fich ungeniert dei ihm einführen und feine Lochter tennen iernen. Mit ihm sethst über über übe Angestegenheit reden, hiese seine Wörsiche atzensteren, einem anderes ware doch auch dei Ihrer beiderseizigen Stellung unbenfaar.

Der alle Mann hat in warmen, herzlichen Tan gesprochen, der herbert senderbar ergreift. Bittend soft trifft ihn der Bildsein guten, ehrlichen Magen.

Run mobl, ich merbe bem Serrn Rommergienrat meinen Befuch machen, wenn ich auch die seissame Marotie nicht begreife. Und wann werbe ich dos Gesd erhalten? Godald Sie belm Heren Kommerzienrat um die Hand seiner

Tachter angehalten haben. Abeh ein paar Morte werden gewechselt, dann geht Serbert. Diesunal hat er keinen Blick filt seine Umgebung. In tiese Gröbes seien versanken, eilt er seinem Hotel zu. Er muß, allein sein, um bem Gedanken der Nietwendigkeit einer Berdindung mit Marianne Hollseld underzutreben, um seinen Itan zurechtzulegen.

den Gebanten der Astwendigkeit einer Berdindung mit Markanne hollseld nähergnreten, um seinen Blan zurechtzulegen.

In leinem mohlburdunärmien, bell erleuchteten Alemmer im hotel Brillel ligt er, den Kapt in die Hand gestüht. Er Anat und wie vorden auf der Krüfe ein Bhiedit seinen Jugendledens, so zieht sehr son der Krüfe ein Bhiedit seinen Jugendledens, so zieht sehr seine hiere Harte Hard die Algel des Arguments. Er untile mit seiner Juloge ausfaumen, und gab'n mat din und wieder eine Egtra-Ausgade, so halte Kommerstensot hollses eine keine eine Gerra-Ausgade, so halte Kommerstensot hollses einen Reis allege ausfaumten, deutsam Kurt von Bender, der in Schelbaufen in Glarnson sind, Beutsam Kurt von Bender, der in Schelbaufen in Glarnson sind, ner er mit hollses befannt geworden, das drieft nur auf lehristlichem Worz, gesieden haufen se einander niemals. Die Erkongelegendeuten wurden haben sie einen Bertriusannnnn des hallesbigen haufes ersehnt. Dann nach seinen Wertriusannnnn des hallebigen haufes ersehnt. Dann nach seine Walten und für sein einem Sahn zum feln Bermögen, des fiehen Manter und bie Gestge ihr leine Manter, und für sein ehre mat zus Klandan, ströllen Banderout mat eine Manter, und für sein ehre mat zus Klandan, ströllen Banderout mat eine Klandand höhen, kabe Grischen und keinen Berbeitung gewinden, sich ihre Ausgendighen bestind zwilden Berbeit und Konstanne eine Kringen ausgendighen des Gerbeitungstuch über Stehnen des Merkningen und kanstanne werfinnd en meisten der alle eine Berbindung wir der Berbindung wir der Berbindung wir der Berbindung eine Berbindung eine Berbindung und Konstanne mit Roufen geweiten Berinden der der Berbindung mit Konstante mor nicht zu der heiten Benfen und des Stehningen der eine Kringen der der der heite Frühre Berbindungen, er Walten, des fielen Berten vorden beiter Baderfeit und des fiebenschellungen, er Manter, der der den der der der den der der der der der den der den der gegeben, den mit der gegeben beim Gebanfen un des sichen Gertanden den der gegeben, er den

Wahden, das fich mit der gangen alübenden Diebe ihres Hertens ihm zu eigen gegeben, so muhre er doch sede Duat nieder iwingen, er muhte flort sein, baet auch um seiner Wutter, um Sanstangens millen, dehen er doch die Heimat unter allen Umpfänden erhalten mußte. Ronnte er menigftens freibteibent. Dag er fein ganges Leben an der Gelte einer ingeliebten Frau gubringen follte, bes er-fcien ibes Bebredflebe.

au bellen, ein fühler, nuchterner Geichattsmann beitund auf iein . Dich dinden nicht die Helter einer liebelerren Che. Er gicht eine Richt.
Riefnes, hochterziges Reddent mas ning aus Dir geworden überglibt fie dann feinem Burichen zur Beforgung.
Dich dinden nicht die Helter eine Gescher der bei hand eine Burichen zur Beforgung.
En, der Killefel ist gefallen, Wender mag mich dei Hollfeld ein

Er bestellt eine Blaiche alten Meinwein und zwei Glafer und immi baim feine Banberung wieber auf. Ranin eine balbe Ginobe fpater errom brauben auf bem Jiur ein fperentlitrenber Schrift. Ein turges, febarjes Bochen, bann fliegt bie Tit auf. Gernge, alter Ramerab! Das nenne ich aber eine Ueber-

Tampelung
Serburg, Aural Die Ichatteln einander die Hande, die beiden eleganien, jugendichdnen Offiziere, Kurt von Benden, die Affilieries lieute mit ielnen aurohgespigten Augen und erntien, fallen Augen, darbert Steedien dankelkiond, geog, fast redendate, mit schmalen, rolligem Gelicht und fodgen, artivotrenliden Hugen, Kurt den Augen, beide gemingen, Frank de Augen mitbertien die acht itrengen Linen, diese hannen, fügen, Kurt den diese nichterten die solligen iegestrankenen Blief, der ihnen meist zu eigen lie. Kun aber dienen die figuen Gerene delligen nichten der dienen der den Augen Arnilig der Frenden, den Bender demerkt solore den berbent, Teine Augen kommen nicht sochen demerkt er mit seiten warmer Teilnahme im Tone seinen Gtimme. Sone mir, alter Frende, ma Dich der Schud dellige.

And herbert den den die er grendet, kommt ein keine, listen Kamerah ihm zu, dann, als er geendet, kommt ein keine, listen Kamerah ihm zu, dann, als er geendet, kommt ein keine, listen Kamerah ihm zu, dann die er geendet, kommt ein keine, listen Kamerah ihm zu, dann die er geendet, kommt ein keine, listen Kamerah ihm alle gemig gemeinen.

Mortname Hollid gening gemeien. dunibelind.

mare mir Gind gening gemefen.

ware mit Glüd gening geweien.

Derbert erhiodit, wie advenderend streit er, beide hände aus.
Riemals merbe ich Dein Glüd autoiten, Kurt. Ich reise jojort ab.

Unnätig, derbert. Rarianne hallselt sieht in wie nur den
treuen Freunt, den guten Komeraden. Die werde ich ihr mehr sein
tonnen. Aber Du. derheit, mein Du ihr derz gewinnen komst,
dann nunde is mir glacklich des bink ich nit aus.

Berbert süchelt schwerzlich. Du verzist Auri, daß geschene,
Merbert süchelt schwerzlich. Du verzist Auri, daß geschene,
Moh vertraus Dir, derbeit, neb werde Dich dei Hollesse eine
fahren Arsten seht. De gläcklich zu werde Dich dei Hollesse eine
fahren Arsten schwe kannen ungesiede Krau zu werden.

Giwa eine Stunde spüter keigen sie die Mormurkasien der im
verschwendersichen Lindserglanz, erstraltenden Kolliesbichen Silla
eingar. Die Spiljen der Schalbaufer Geschliches werden der der
utrusiesen und dennach mit tunkterisch-vornehmem Geschman nusgestatieten Kalumen, eine Zallande, der derberte ficht entwickelten
Echonsbeitsinn auf den Angenehmiste derührt. Rommergientet
helden merzei mit welder Ein zur der Bebenswardigkeit des gemonden Weitmannes, tein Jag in jeinem Tugen, glattrassert spellteid empfängt seine Gibte mit der Ibebenswürdigkeit des gemonden Wellmannes, kein Jug in jeinem Nogen, glattrasserten
Gestätt vervot, mit welcher Spannung er auf das Erichelmen des
jungen Offigers gewartet. Zegelihungen und Vos-Erichelmen erfolgen, monder staunende, kagende Bief folgt der Gestätt des
jungen Freiherra, suhrernde Vermutungen werden anvogelauscht,
dach keiner wagt sich an ihn leibst deran, istin stolges, soorleeioniliernen Gesche, der fallte, abwehrende Stief feiner Augen lößt
keine neugkerige sprage sam werden. Und dann bildt er in ein paar
goldgrundige, lettiam senchtende Wagen, er sieht ein schenes, stolgen,
kubten Gesche, eine mittelgroße, elegante stigter in weicher weiger
Gesde. Aur einen Augendust haben dies so teltiam ichonen Augen
ihn mie in sebbolier zwage angebildt, dann senten sich die demflen
Winnern struck, um die Entimänschung zu verbergen.

Als derbert furz vor Allternacht an des Freundes Geite wieber seinem dasst zuchreitet, dass weißer, des der Klüstest gefallen
ist. Er hot den Kammerssenten gedeten, ihm morgen seine Aufmartung machen zu därfen.

wartung machen gu burfen. Gie find mie jebergeit willtommen, mein lieber Buront bat ber

Rommerzienrat geautwurtet. Die froftigem Sanbebrud verabichieben fich bie Freunde. Ich febe Dich morgen boch noch einmal, Kutie? Selbimerftandlich. Um 11 Uhr bobe ich Dieult. Wann fährst

3ch bente in ben Radjulitagftunben. Duf morgen frilb bem

Rommergienrat meine Aufmartung moden.
Run fo fonnen wir ja nuch einige Stunden verplaubern. Gute
Racht, alter Namerab! Und viel Gild für morgen! Du guter, felbfilofer Freund. Mun, ichlafe mobil. Muf Bieberfeben! -- -

(Fortfelung feigt.)

Mermijahtes.

Jasoparijer "Le Journal" lößt feinen Berichterftatter aus Maing wie falgt plaubern; "Eine tiefe Rube berricht in Maing. Es ist die Rube der Orb-

mung und ber Sicherheit, nicht etwa burch die Rommanbagemalt ber Frangolen, sondern durch die Schunderrichaft derfetben. Ich fragte diesen Worgen einen Moinger Burger, ob viele Deutsche vor unjerer Beletzung abgemandert mören. Er jah mich saft ersteunt an "Warum sollten be sarigegangen fein?" sagte er aledann. Und das ist der allgemeine Eindrud bier in Braina. Sensetts der von und beseinen Sone ist linnednung und Unruhe, dier aber herricht nachmales Beden. Tren ihrer historischen Ausgabe kommen die Frangofen, um dem Rechte Gestung au verleboljen, bei en mit Generalen ber Republik ober bes kniferreichs ober wie ebemals als römifche Profoniuln: ber Soldat, erfüllt von bieler seiner Mission, ist mabrbalt bewundernemert. Maing ift von den binnen Uniformen falt-überslutet. Un ere "Bellinn" bemegen fich in den Stroften der Stadt in rubiger Urt, etwa als ab fie in einer franzölischen Unter-Jealet-

wurde nicht verftanden. Schilehlich fagte ber Solbet nut gut Melinger Deuticht "Die, tennft De Dein alfe Freund nit mehr? Geb mer bach einblim eind e Ging Bier!" if a fiellte fich hereus, baf ber frangolifche Solbat aus Maing frammute, ein Schulfgenerab bes Wietes mar nich large Jahre in der Frenchentenien biente. — Eine Wenge Aofomotiven, die peinich den Biaffenbillftanbebebeingungen abgeliefert werden mulifen, pafferen täglich auf der Fabri nach der Sammelfielle Mains bas Abelingeviet. Die Moldinen lind ftets gu formlichen Conbergigen gefammengefuppelt, und es mucht einen eigenortigen Eindrack, meist ein Dugend und mehr Letomotiven

hintereinunder daherzuhren zu lehen.
In Meding wurde ein Wirtschaftsrat für das besehte Gediet (Rheinheisen und Beidenfopf) errichtet. Derr Derft Inchund god in der Katigehobien Perjammtung inkannt, das Marichan greis bie Linfrechterhaltung des Wirtschaftscheine im besenten Gebiet wünsche und verfas die Michtingen. Die hierfür umfigebend sein werden. Der Wirtflichen sein Gentralielle tillig sein, um die französtlichen Wefallungsbehör, den der Durchführung der von ihnen in wirtschaftlichen Französtlichen Wefallungsbehör. gen getroffenen Bestimmungen gu unterftugen. Waniche und Mn-trage von Intereffenten entgegenzunehnten und Borichioge an bie träge ben Inderesenten entgegenzinsehmen und Borichlöge an die gutandigen Vehörden zu richten, verner die Austunftastelle für alle Arteiligten zu dienen. Negerungsprößdent von Weister empfold vor allen Impen. dem Matkand derbrüglich der Berletzung des des ischen Gebores mit Ledensautiteln Ansdend an geden, die ein konstiges Eingresse der Gebores mit bein derteilte der Berletzung des Wetterbre mit den auflächligen Kendestellen erserberlich made. Jum Schluß wurde solgende Artikeung einstamtig eingenannten: "Die Versammung minmer mit Dant von den Aktiellungen Arminig, die eine Erseichtrung des Schlers, Tolde und Telegruphenverleden im derteilen Gebore in Austach fiellen. Sie erochtet es aber für underhagt notwandig im Einne der Residenlichkandsbedingungen und im Interestellung eife her onn der Brighungsbehörde gemellen Univerkerholtung des Birtingsfralebens, das dese Erichterungen unter noller Bicherung des währteiligen Orgiouspunite weithersig angewendet und eingeschend ausgehabtet merden. In die ein Awed wird die Ginfehung eines Reinen Bladdalies vorgensammen, der mit einem Berterter ber Befeinungebehnebe bie natmenbigen Ginrichtungen bei fpricht und Boriotoge macht. Ils gertagete Grandtage merben bie von bem Referenten gemachten Boriotoge eruchtet." Die Geichelteste ift bei ber Gendelstemmer Main. Der Wertichalternt | Da diesenigen Areise, die bei der Regaliung sowohl der Kriegshiet am 30 Desember bereits seine ersie Signing ab und belogistigte
lich gunöchlic mir der Raddenbeicheffung, dem Geld- und dem Artpertide. Die einstellung dengenammenen Korjatage fallen elsbeich
befliger ben feriegeonleiben find, so erichent en auch unter bei der Reichen die
Bestiger den Kriegeonleiben find, so erichent en auch unter bei der Reichen die
Bestiger ben feriegeonleiben find, so erichen ein der Reichen die ben mabnebenben Stollen unterbeilter werben

Die Jagbpacht im ben befehren Gebleten. Ele Sagdpacht in den beseiten Genleten.

Reber die Arage, ab Sordpoolt in den den fermden Trappen
belegien Gebieten welter beschit werden nach, obsilert werden find,
Marien zu tragen und die Jandgewehre angellefen werden find,
ichreibs Judigfan Dubelman in solln in der Roln. Sig.:

Im allgemeinen find die Bewaldungen des Allgemeinen Deubichen Sogdichappereine, die bahin zingen, den Sagdberechtigten, den
Teilen ihrer Molfen zu erhalten oder inleder au befreieren, biedet trbelon ihrer Molfen zu erhalten der inleder au befreieren, biedet trbelon ihrer Molfen zu erhalten Gentralie in bereit und die Teile

ciplice geinlichen, in erhalten oder wieder zu beichaften, biedet erleigten geinlichen, es fit verbaten. Barten zu tragen, und die Jagdegewehre musten abgegeben werden. Ont townet einem Berdon, die
Jogd auszuntven, noulitändig gleich; des nur dem Jagdpoorferber
zumen das, was die verpantiet haben, ihren Pärteen nicht mehr
leiften Die Folge ist nach i 320 MSB, das die den Unipruch auf
die Gegenlieifung, Jahrung der Parlie und des Wildschadens, verkeren

Wie toum besteuten werben fann, dat der Jogdoorlicher bem plachter nicht nur einen die den Jogdoorlich bildenden Erundlichte jer Beringung zu stellen, lendern er der ihm die Jogdoorloung auf belett perpondet, mut ibm alfo bie Moglimien bes Bogens ner

mird die Jogdgenobenische nicht nicht eine Freude erleben; lie hat also ein großes Imterelle darum, daß der laufende Bachtvertrag wicht aufgeboben werd. Bei nieben Berpachungen während des Arleges find in dade Preise ersicht worden, daß dei der jegigen vorwichteten Socialige wancher Böchter lich die Gelegenden nicht einge mancher köffen mird, von dem undegnem gewordenen Pachterrirage unwehend loszustammen. Der gegebene Weg für den Jagdvorfteber und dem Böckter ist also eine Gielgung dabin, das die Jahlung von Dacht und Willichaben is lange aufhört, die mieder normale Berhölfnisse derrichen. Inwieste der Indan der Jagdvochtverriches abige Auslicheungen beeinflucht, richtet lich nuch der Jachtbebingungen.

Ariegsenfelben als Johlungsmittel. Wit Rudficht out bie fetgenbe Anappheit an Gelb und Geldgeichen ift man ber Erörterung ber Groge nabergerreten, ob en fich nicht empfente, bie Bermenbung ber Kriegsonleiben als pefenliche Jablungsmittel, fet es dang der Stregemeigen als gestjame gegennigen in er ein bieber bat ble Beichogelengebung lediglich bestimmt, baie bei Begublung ber Reiegesteileren als Stellenischen Rollen verpflichtet find, ble Artegennichte als Jahlung in ber Hölze bes Reinmerts anzugeschmen, ble bei biefer Gelegenbeit ichen angerente Judaltung ber Begublung anberer Reichoftenern burd Rriegsanleibe ift nicht eingefiller morben. En fann min nicht verfannt werben, Joh febr benebtenomerte Geunde baiffe inreden, menigfrene bei Entrichtung ber Reicheltenem bie Bermendung von briegannleihe im Renmwert zu gestätten. Die Gelinde, die den Geleboeber verenlacht haben, die geglichten. Die Geliebe, die den Beleicheber verentalit haben, die fablung der Kriegeskowe durch Pricapantelbe gapulaffen, fommen auch bestiglich aller anderen Reichelbeuten in Betracht. Go ift nicht einzu eben, wendelb in nieter hieriagt ein Untersitieb belieben foller einer eine greichen ber freiereffener, urberielte guriden ber Wein-Rener, der Untängitruer, ber Benebenbechtung uim Die Beschlung ber Meicheltrure muche bierborch gunt außerorbentlich erfrichtert rerben, anberfeite atfeiber bie Beichafaffe glerburch feinen Schaben. Nuch der Riers der Reiegsante ben mürde bahurde in gimülger Weile beeinflicht werden, dern die Anteider werden in nicht der Unselle erwerten und nerninfert lenders fie werden zu der Unselhung einer Werderung urroundt, die dem Reide gulfelt, den durch Undgegannubme ber itelegoenleibe unberfette feine Gebulben verminbert

lichtspunft ber Billigfeit nur gu befürmarten, bag bes Reld ein Eteuorberechtigter bie Urtunbe über bie gogen en bestebenbe Gorberung an Jahlungsstatt auf leinen Steueranspruch in Empfang niamt. Er ist felbstoerftanblich, bas auch biese Unordnung nicht burch eine Actoronung ber bergetrigen Regierungagemalt, sondern nur burib Befen erfolgen tunn. Der Boricling ift aber um fo mich-tiger, als ja mit einem weiteren Umbau ber bestehenben Steuerfiengebung unbedingt gerechnet werben muß und bie beutsche Inbuitrie fomle ber thunbel, menn fie bie Rriegsanleihe für bie Steuer begehlung verwenden tonnen, hierburch in der Bermenbung ihrer zu Butriebegweiten verfügbaren Beitzet freiere Band befommen.

Ermordung einen Geldbriefträgera. Im Sotil Abten in Berlin ift Freiug normitteg ber Schichrige Gelbbriefträger Delar Bange erdroffelt aufgefunden morben. Die Lot much Donnerstag vormittag geschen fein, nachdem Unige sting einige Beltellungen ausgeführt hatte. Beim Untritt bes Bestellgangen hatte er 8000 Mart bares Gelb und 41 Gelbbriefe mit haben Beträgen bei fich. Die Befrillund Gielboriefiniche murben bei bem Ermordeten unbeichöbigt, aber feer porgefunden. Gelb und Gelbbrtele waren geraubt. Des Jim-mer, in dem der Mord entbech murbe, geborte zu einer Flucht won Raumen des erften Etocks, die die Donnerstag ein angeblicher Rausbefiger namens bon Binterfeld aus hamburg inne batte. Bur if re mittelung bes Berbrechers feiten die Oberpufibiretiion und bie Kriminaipelizei je 5000 Wart aus.

Die Rorbice wimmelt von Jifden. Aus Stagen melbet "Goteborgo Doften": Bille find fich darüber einig, bas memals feit Mensorgo Lotten": Elle find fich darüber einig, das neemtle feit Men-ichengebenfen das Meer so großen Reichtun en Aleben und beion-bers an Kertigen aufgaweisen delte reie jost. Die Filcher, die aus der Nordige kommen, deringen, daß das Meer stermicht von Fischen wimmelt, und gwor nicht von fichem Tileben, soedern von großen Dorlden und großen, vollnichtigen Schollen und Filmbern. Diese Griderinung ist leicht erfloried. Die den sehre vor Dodern ist nicht bitt in ber Roeblee gefifcht morben, jedenfalls nicht im Berballnis sit bem, was in normalen Beifen gefifcht wird. Wenn bie Bei femmi, in der die Afsten noeder undehindert in die Apedier fan-nen, mallen die flandinavilden flither auf einen Wettbewerd wie nie vorder gesah fein. Deutschland ist dabet, einen miletrigen fil dereihafendin Wilhelmsbassa zu bauen, und alles deutet bareul bin, dah Deutschand und England sich mit allen Aralten rüften, um an den Reichtumern des Weeres bestaunehmen.

Schopenhauer, ber Weintrinfer. Der große Philoloph, ber ein ftorter Eber mar und gemöhnlich zwei Bertionen of, war auch ein guter Beinfenner. Cines Tages mat er beim Frantburger Siothicht ju Gafte. Bor feinem Gebed ftund eine Batterte von Gillfern in allen Eriffen und formen. Mit großem Bebangen batte ber Bhilofoph amel Teller Echibledtenjuppe gegeffen und febnte fich in feinen Stuht gurill, ale ber Diener mit ber Weinelaide tom, um einzugiehen. Reich ichno ibm Schopenhauer ein fleines Delferi-gias bin. Der Bobieme tillterte ibm lachend pit "Dief ich um bas große Glas bitten?, bas lieine ift fur bie feinen Deffertweine, Schopenhauer antwortere ebenso leise: "Gießen Sie nur ruhia den Lichwein in das flelne Glas; bas große prausde ich, wenn die feinen Desperimense gereicht werden!"

Rolln. Rachbem ber Bollangun mit ber Maumung Gerbiens ben Dienft einfrellen mofter, beubfichtigt bie Internationale Gatal-magen-Befellimalt, ben Orient-Erpreh von Oftrobe nich Roufiantinepet lobald als möglich mieber obren zu fallen. Die Gefellichelt richtet gegenmärtig einen bireften Jugwertehr gmifchen Barta und Malng über Straftburg lowie gwijchen Baris und

Arier über Meg nich Engendung ein.
Effen. Der Borffpende des Direftoriums der Fried. Arapp A.-18., Web Finanzurt Dr. Hugenberg, icheibet aus feinem Amte aus. Gein Radfritt fand ichen feit längerer Zeit für den I. Oftober 1919 fejt. Alle Manadrier für die Greife des Berfeigenben im Brupplichen Derefteriem delrfte mohl der Gebeime Oberregierungs-rat Dr. Weieduteild gelten, der früher Belgeordneter der Stadt Offen, bann Mitaljeb bes Reicheumte des Invern und des Reichemutlichaftsomte wor und eor farger Zeit in bas Rruppicke Direk-

Eine Bein-Bolonofe, mabl bie erfte ihrer Met im Belifeleg, dine Wein-Polensie, moht die erfte ihrer unt im Weilerung, tonnte man am Machiniting des legten Jahrestoges in Amelbrüdern beodochten. Ein Bleinbandler botte angefündigt,
doh er zum derftellen von Resindra-Gathunein geeigneren
Bestinzels zu 220 Wart den Liter abgede Die Zolge
wor, daß sich die zum inden Abend hunderte von Rauflaftigen einfanden, die flöholig Zuzug erhelten. Francis,
Wedner, Minder über Brößen derftelen, auch von abent liebenwenner, Minder aller Brößen derftelen, auch von abent liebengangen ans. Ber einmal in Sein Anbuel liedte, fannte fich meber per noch rudwete bewegen, bis nach ftunberlangen Worten wieder ein Coub mach vorne fintiland und bie Menge eines Gult befam.

Neue Runbiebait forgte bonn aber raift bafür, baß ber Rampf und ben billigen Bein beib mieber von neuem lesging. Mis bie Gloden ben Stipesterabenb einfinneten, mar ber Zudrung noch rege.

Ein Riefenbiamant mirb, mie icon bitere in ber letten Beit, mieber einmal in Stodholm jum Kauf angebaten. Das Damel miegt nicht weniger ein 114% Rorat, und da bas Karat 4000 Mart tollet, beträgt ber Berfaufspreis fall eine halbe Million Mort. Wie alle munberbaren Dinge ber fenten Zeit fommt auch blefer Diamant aus Ruftinnb. Er ift im Beuber eines Stodbolmer Jameliere aufgeftellt, und das Bubliftum brangt fich natürlich bavor. Ein ruffiicher Kurier, mahrichemitch ein Bollchemift, bat das Aleinad mitgebracht, weigert lie ober, zu fogen, mober er es dat, aber für weisen Rechmung er es verfaufen will. Bahricheinlich gehörte ber Stein auch zu ben ruffrichen Kranjuweien, die jest, wie jo vieles andere, bon profonen tinben in Golb vermonbelt merben.

Der Rogel im Kuchen. Miß Eihet D. Ellis hat gegen bir Böderfirms C. J. hatway u. Some in Cambridge bei Boston eine Schadenerjahlinge angestrengt. Die junge Dame macht — so erzählt ein schwebischamerikanisches Blatt — gestend, daß fie beim Werzehren einer von der beklagten Jierna dergektellen Bastete auf einen Ragel gebisse der beklagten Jierna bergektellen Bastete auf einen Ragel gebisse habe. Dedurch habe sie fich einige Jähne ausgebrachen, ihrem dels geschebet und here Schönheit dass Alberschriften. Ein Erjah sorbert sie 5000 Dollars.

Mileriet Weishelt. Die Rönigtw Wilhelmina von Holland fprickt auher ihrer Russerlprache noch drutich, iranzöllich, englisch, maiallich und ziemlich gut auch üntienlich und logar ruillich. — In New York leben 700 000 Deutliche ober bireft von Deutschen abftammenbe Ber-fonen. - In Siam beträgt ber Zinsfuß für Darfeben In Prozent. - Im All bat man nicht weniger als 9000 verfchiebene Erten von Gifchen feltgeftellt. - 30 Brogent ber englifden Sprachmurgein find franzölischen Uriprungs. — Bor dem Areege find in der gamen Welt dereits in Unterleedsote untergegungen. — Die Beuchtfraß des Schafthurmes auf Helgolond ift 51 600 Sergen fart, wird aber durch parabolifche Spiegel auf 30 Millionen Rergen gesteigert. - Bill ein vornehmer Chinele Götte bel fich feben, fo erleft er an jeden von ihnen dest Linkabungen; die erste dest Tage vor der Jestlichfelt, die zweite am Morgen des Besuchstages, die britte eine Stunde vor der angelepten Resuchageit. — Die prensiste del lichten Chendahnen verbraumen allighelich für mehr ein 100 Millionen Mart Roblen.

Buntes Allerlei.

Saarbruden. Die Schreden bes Buftfrieges hat Saarbruden 253 met erliebt. 684 Bomben murben in ber Belt vom A. Attageit 1915 bis 6. Rovember 1918 auf die Saargroffiadt abgeworfen, Dadurch menben getätet 61 Berjamen, feiwer verleit 77, leicht ver-lest 115 Berjamen. Der Sochichaben wird auf über 2 Millionen Warf gridnigt.

Mn der istohel, die befanntlich von den Amerifanern beseigt ift, find große Mengen Wein für Umerifa angetauft worden zu genen Bertien, für 10-12 000 Wert bas Guber.

Adln. Die Subtoceproneten haben bie Mufnahme einer Sinbert-Millienen-finleche gur Dedung ber Kriegsausgaben und ber Ansgaben für die Uevergangswirtlichaft beschiefen. Gerner ioll bei Refloring der Enleibe von 1912 in Sobe von 49 Rillionen Megt jur Ausgebe gelangen. Berlin, In ben Berhandlungen ber Gaftmirtsperbande mit

Bergettern ber ftreifenden Rellner murbe auf Borichtag ber Arbeitgeber eine Berfichigung babin erzielt, bon Einigungomt bes Berliner Gemerbegerichte angurufen. Es murbe von beiben Barteien eine Rummitfaur gewöhlt, die vor bem Ginigungsamt erscheinen

Cigenartige "Sidretheit" im Berliner Sicherheifebienft. Der führer bes vieriner Sicherbettobientles Bartjer ift gefteen unter ber Beschutbigung, 45 000 Mart unterschlagen zu baben, verhaftet marben. In die Angelegenheir find noch eine Reihe weiterer Perjonen des Sicherheitsdienstes vermidelt. Kalferslaufern. Betriebseinstellungen. Do die Fobriten in-

folge ber Bertebesfperre nicht arbeiten fonnen, follen 2500 Urbeitslole vorläufig nach Rorbfrantreich zu Mufraumungearbeiten ge-

bruget werben, (Rirner Stg.) Saarbruden, 190ch flingt bas Lieb vom braven Mann, Am 1. Kunnar war ein Stöbinen in die hochgebende Saar gefallen und bem Ertrinfen nahe. Ein Mann namens Bauf Schup hatte bie Gefahr bemerkt und rettete bas Mabeben aus ben Fluten. Die mir boren, ift ber mutige Retter ichen feit feinem 18. Jahre mit ber Aettungsmeballie ausgezeichnet.

Rurnberg. In einem Unfall von Schwermut verübte bier ber befannte Bliegereberleulnant Roeth Selbitmorb. Er war ausge-

zeichnet mit dem Droen Pearl is merite.

In Mönden war am 2. Januar die Zahl der Arbeitslofen in Bedichen zur 11 000 auf 15 500 gestiegen. Roch Feststellung des Arbeitsamts üt die Arbeitslreudigkeit gering.

Königehilte. Rach den bisberigen Feststellungen murden bei den bießen Unruben 16 Derjowen gesötet und 21 verlegt.

Umtliche Befanntmachungen der Stadt Sodbelm am Main.

Betrillt die Musnabe ber Jielichmaren. Die nochte Muspade for beleinmaten auf die Reicheftrich-turte inder ein Sumitag, ben II. Donner t. Is., fert. Rach Welcheftung des School gewichts wird die Wenge, die auf

eine Meichelleiterie emlitt, burn Anichleg an ben Meggeritben Defainingegeben:

Die Munube bes Meithes arfolgt in diefer Weche bei ben Bennern duck, Schadburg, Archiven und Wolff: dochbeim v. M., den a. Dennie 1949. Der Wogifteet, Argbacher.

Butelfit bie Mangabe von Dess und Imirbad.
Die der Gemeinde nam Reule ubermiehnen Arts und Imietade werden niem Berteinung der Exbenominalfacten am
Deuberslag, den S. Bapaar I. In., nadmittigs von 2 des 4 Mar, im
Mathensia, Junier 6, ausgeschen, mit naur en Rinder, welche
sein dem Al. Deutscher 1912 gelgren find.
Auf den Angi entfollen
ein Mater Sels imm Greife von 25 Miennie und

But den Angt redicken ein Befer Lefs jum Peelle von 30 Pfennig, und ein Befer Luischaf zum Beelfe von 40 Pfennig. Abergabben Siede in andersugt untwebtregen. Bodibrin e. M., den U. Irmung 1919. Der Mauften. Wegbalcher.

Beirillt die Busgebe ber Renteffela. Die Murgebe der Stattoffeln guf die Karroffelfarre erjoigt am Eurosien, den II. Inniner L. Ja., normitions von 9 bis 12 Ubr, im seller byo brine Storpenies

And den Stopf der Beriornungsberechtieten entfallen 7 Wund Sartieffeln für 7 Tage, den Princh zu 9 Mennigen. Sochheim n. M., den 6. Bernar 1919.

Befanntmadning. fine ber Baum Aller an ber Dieferer Chauffer fell ein um ber andere Baum ausfernt werben.

Die Arbeit mirt im Onbmilliensmege nergeben in 4 Lofen mit. je ca. 18 Bounen. Log 1 9 Bolung um Weltensichen Seule und jo weiter. Die in feloproben Baume finb arreicheer.

periodoline Empedate mit entleremender Molfdreift find bis jum Samsbog, den 11. de. Mio., vormäliage 11 ühr, eingareichen. Nähere Bedingungen Minnen im Anthonie eingriehen werden. Hochdeim a. M., den G. Januar 1918. Der Magiftent Mohad ex.

Petellii big Unsgebe der Jaderlarten.
Die Anderdarten bande der Jaderlarten.
Die Anderdarten bande der Jaderlarten bar der Jaderlarten ban der Anderdarten bande der Jaderlarten ben fo. In der Anderdarten ben fo. In der Anderdarten bei Edition der Anderdarten bei der Anderdarten bei Anderdarten bei Anderdarten bei Anderdarten bei Anderdarten bei Anderdarten bei Anderdarten bisterate.
Districte Bisternengelichen, Berpellitraße und Ciehmannftraße; den 6—10 ihr im die Bemodyner der Districtenerfinishe, Geel-Graße und Gilleberbenftraße. Staffe und Gilloberbenftrafe.

pan 10-11 Uhr an bie Bewohner ber Appfieinftraße, Erbeitheimerweg, Floredemerkraße, Franklurter Strafe, Friedricheping, Gornaftraße, Glüte Mottes und füntergaffe, von 13-12 Uhr an die Bewohner der Hochfichte, Jahrstraße,

Rirchitrabe, Aronderingenftrafte, Laternengaffe, Mairmeg und nas 12-1 Ubr an die Bemobner ber Margareteuftraffe, Mar-

udlirate, Moljenheimerfreibe und Mahterfreibe; non 1-2 Ib im die Bewohner ber Aerberfgolfe, Nordenfrabterfrage, am Dian, Rathaueftrage, Rolengaffe und Sponheim-

one 2-3 Uhr en bie Memobier ber Steingoffe, Gternguffe, Taumesfrende, Beibertuche, weitenburgerfreche n. Wertebriche, Breibeitener Strofte, billichnitrafte, Mintergolfe, am Mettebriche, Bahnftrede und Folbenlerg. The Borren werber wer en folde Terjonen perabellat, welche

Anetwalt aber bie Dieburreigen ber bezigsbereichigten Ausber ge-ben Untern. Wer biefe Anpoben nicht machen fann, mit gunfd-peniefen. Die Reiberfolge mit fitteng eingeholten. Rach Diefer Zeis werden Korren nicht miest verabfolgt. Fodizeitst a. M., 4. Bantar 1919. Der Mogilikot. Arghöcher.

Belanntmakuen. Der masgemerlene Grund auc dem Bleitmollennroben mich im Steitog, ben 10. Januar de. Ja., notwilliegs 11 Mir, om Der Breitog, pen Stille verifleigert. Bielle verifleigert. Bochkelm u W., den S. Bonner 1919. Der Mogelieut. Angebochen

Betrifft die Musgabe von fwierfloden und Gerbengempen. Die der Comeinde van Arris Stermelenen Sofrestaden und Gerftungkungen find am die Regugsberechtigten aussingeber.

Die Berbenüber merben baher aufgelerhert, der Bebens-mittellurio em Penneretog, ben 6. Januare 1. Je., und am Josi-log, ben 10. Januare 1. Je., um Jurede ber Aberenmung ber Be-tagsonblichten Sammer 4 bei bem Laubler eingureichen, um bem the his therein belieben weller

Die Minkler baben bie Quittempta Rummer 4. mit Uren Bamen merkeben, den Berprumern grieber gurückparben (barun muß leitera ber fidebler fereng tempebalis i werben) und die abbetremeien Benneschlanum Rummer 4 verschehen, unter Angole ber Angole bergellen, am Saustog, ten 11 Jennar I Ds. vorm. sen 10 dis 12 far, im Borbook, Jonaner 6, bekufe Zunchung der

Marcy attuiteren Noch dieter Jelt werden feine Iejugsobichnitte mehr ent-

"egengenommen. Die Hander bollen firmg bornuf in einer, dog die Celbfi-verforger vom Beguge ausgeschlen merben. And her Macache, fema big Staptonings with her Breis mirb feder Lefommpegeben

esedibe in it. 200. den 7. Danver 18416 Der Mogistren. Argbacher Befagatmodung

IIvi Beleht ber Marpenformundbauber Biebrich Unbet forfen in jedem Sonntag ein Appell aller bemobilifierten Lente der Ortichaff, b. h. aller nach bem 11. Nevember 1918 entfaffencu Millianperform, claiddichilds Diffishere that.

Die Berleichiste fieht sehr Wocke von Samslog 12 libr nachmittings bis Montag 12 libr mittags zur Sinficht offer zum Appell ver-pflichteten Derkonen auf Binch römmen fich zu bleier Zeit noch bis-

jenigen Uflichtigen eintragen inffen, die einen ichrifflichen Muswels über ibre polizeiliche Unmelbung nicht in handen haben. Die Beit und Det wird noch naber befannt gegeben werben.

Die ledienden Manuschaften merden der Cappenfommandan-tur gemeidet und wird vor unberechtigten Fernbieiben eindring-

Dochheim a. M., ben 7. Januar 1919. Der Bürgermeilter, Mrgbocher,

Unzeigen-Teil.

Frikiti, Gold, Modzille

Paul Rehm, Zahm-Praxis

Wheshaden. Priedrichete. 50, I.

Zahaschmerzbeseitigung. Zahnziehen, Nerviöten Plombieren, Zuhnregellerungen, Künsti. Zahnersatz in div. Ausführungen u. a. m.

Sprechat: 9-6 Uhr-Telefon Sils.

Dentist des Wiesbadener Beamten-Vereins-

Oribet a Voicovirtidaff in Techniku. Praxis. Mies, was hundet und Wandel, fionforwillenschaften und Jertigfeiten angelt, iet es Buchtoftung nach allen Systemen, beistoerfeite, Joemslarfunde, bürgerildes, gewertelides und faufmannischen Achmen, Bankwein, Wediel und Scheffunde, Kontoforrentlebre und allen Systemen, Bermögensverwalbung, Stenegeaphie, jerner aber auch ausgewühlte flapitet der Rechts-und Gesetzestunde wim., lehrt Damen und Herren in jedem Lebenseiter (getremte Klaisen) die

faufmännische Privatschule von Hermann Bein und Clara Bein Diplom-ftanfleufe und Diplom-handelolehrer, Wiesboden, Rheinftrabe 115.

nahe der Ringfirche,

nach Bicht in Bormittago. Rachmittago und Abendfurfen oder Brivatliunden bei mahigen Honorarlägen. Bei ben Bollfurfen. iend in biefen bie tonalischen Unterrichtslücher und Bortröge eingesichloßen. Miens eingen Besichern mirb ein Teil des Fahrpreifes vergütet. Bei Cingefischern ist dur eine einmaßige Zohlung für die gange mehrmonnuliche Domer bes Unterrichts zu triffen.

Briging newer Storie Anlang Ionnac. abeitere Amstünfte werden bereitwilligft febergeit im Gelchaftisalminer Rheinftraße 115, 1. Stod, erteill. Unmeibungen bofelieft femeile rechtzeltig vor Beginn ber We-

Bezugsprei

Bringerloh

Hr. 27.

Mame Cfbe. Gemein Buringen Dierftabt |

> Bredienhei Dellumbeir Diebenberg

6

13

20

26

Blerftabt |

Dogljeim 1

Dogheim !

Dotheim !

Cobernhein Erbenheim 5lorsheim 5lörahelm.

Stauenfteb 14 Georgenbe 16 3oftabt 17 Morpenhe 18 Mahenheit 19

Haurob 21 22 Horbenstab Rambad 23 Schlerftein. Schlerftein 25

Hiebenbad

Sounmber

27 Somewhee

Wallen. 28 Deilbad. 29 ID ideer 30 IDUM adjet

Titr. 28.

Diesbebi

Bet

Der Beigeorbn ber Gemeinde Son marben. Messbaben, ber

3./Rr. 11. 1548/1. Str. 20.

Der Oberbesehlichen, die fich im be der beutschen Regie Arleichterungen gen Es werben ohn Borbereitung der B bie Bermaltungsbet Die Freiheit bi

lowelf fie fich mit d pormurfefreien Ben gegenüber verträgt. Das Gefuch, el